



# **IMPRESSUM**

<b>INHALT</b>	<b>SEITE</b>
Neues aus dem Dachverband.....	4
Bücher und Zeitschriften .....	5
CQ DL Spezial: Messen und Entstören Sender & Frequenzen 2006	
Funkvorhersage.....	6
Januar 2006	
Dokumentationsarchiv	
Funkgeschichte .....	8
Radiotelegrafie in (fast) alle Welt	
Not- und Katastrophenfunk.....	11
Amateurfunkeinsatz am 26. Oktober 2005 (Heldenplatz und Rathausplatz)	
Notfunk international – EU-Übung: PO 2005 Flood Emergency – Ferrara/Italien	
Vereinservice .....	14
OE 1 berichtet.....	16
Hauptversammlung	
OE 2 berichtet.....	16
Wettbewerb „Salzburg funkt – Oktober 2005“	
OE 3 berichtet.....	17
Jahresrückblick 2005 des Notfunkreferates in OE3	
OE 5 berichtet.....	20
Einladung Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Bad Ischl (ADL 504)	
Einladung Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Linz Rotes Kreuz ADL 505	
OE 6 berichtet.....	21
Neue Damenrunde auf KW	
OE 7 berichtet.....	22
Amateurfunkprüfungen in Innsbruck ENIGMA-Vorführung in Wattens Weihnachtsfeier des LV Tirol mit Ehrungen Kickoff Meeting West: Digitaler Breitbandbackbone OE	
AMRS berichtet.....	25
AMRS Klubabende 2006	
Silent key .....	26
OM Rudolf Rumpler – OE6RUG OM Gerhard Reichl – OE 4 RGD	

<b>INHALT</b>	<b>SEITE</b>
Mikrowellennachrichten.....	27
Neuausschreibung UHF-Mikrowellen- Aktivitätskontest 2006	
Auswertung 10. UHF-Mikrowellen- Aktivitätskontest 2005	
Mikrowellen-Erstverbindungsliste EME Mikrowellen-Erstverbindungsliste	
UKW-Ecke.....	32
Jahreswertung VHF – 2005 Jahreswertung UHF – 2005 Jahreswertung SHF – 2005 Preisverleihung UKW-Meisterschaft 2005 UHF/SHF Region 1 – 2005 Kommentare zum UHF-Region 1 Kontest Marconi Memorial Kontest 2005 Kommentare zum Marconi Memorial Kontest 2005	
Ergebnisse: ALPE ADRIA CONTEST VHF 2005 ARI – OEVSV – ZRS – HRS Internationale ALPE-ADRIA-Wertung 2005 Internationale Siegerehrung des ALPE- ADRIA- Bewerbes 2005 in San Daniele	
KW-Ecke .....	50
Kontesttermine Jänner 2006	
DX-Splatters .....	51
IOTA QSL-Info DXCC Kurz notiert ...	
Unterdrückung von Funkstörungen durch Elektrogeräte und andere Anlagen..	59
MFCA-Aktivitäten.....	61
Was ist UWB? .....	62
Mobilcontroller für APRS, PSK31, CW und DTMF aus Österreich .....	64
MW/OE3GEA: Urlaub und funken bei Freunden .....	66
Funken im Winterhalbjahr mit der Fuchs-Antenne.....	68
HAM-Börse .....	33,40,46,50,67

**Titelfoto:**

**Antennenmontage bei OE5VRL/5**

Am Dienstag, den 6. Dezember 2005, um ca. 17.00 Uhr war OM Othmar, OE1SOW zu Gast bei Radio 88,6, dem Musiksender in Ostösterreich. Othmar konnte über seine geglückte Verbindung mit der ISS (NA1ISS) vom Wochenende berichten und dabei das Hobby Amateurfunk einer breiteren Öffentlichkeit kurz vorstellen. Auch die Homepage des beliebten Radiosenders thematisierte die Funkverbindung und bot als Zusatzinformation einen Link zum ÖVSV an. Der Bericht zeigt eindrucksvoll wie attraktiv Satellitenfunk als Teilbereich des Amateurfunks für die Öffentlichkeitsarbeit ist. Ein Mitschnitt des QSOs mit der Internationalen Raumstation kann unter [www.oevsv.at](http://www.oevsv.at) als MP3 abgehört werden. Nicht zuletzt deshalb hat der Dachverband kürzlich eine Spende in der Höhe von 2500 Euro an die AMSAT-DL als finanzielle Unterstützung für die noch notwendigen Arbeiten am P3E-Satelliten überwiesen. Peter Gülzow, Vorsitzender der AMSAT-DL hat sich in einem Brief herzlich bedankt und hofft, uns in den nächsten Wochen neue Informationen über die geplante Startsituation geben zu können. Der P3E Satellit wird wieder analoge Transponder für verschiedene Frequenzbereiche enthalten und die beliebten hochfliegenden Transponder OSCAR-40 und OSCAR-13 ersetzen. In der Zwischenzeit wird der ÖVSV versuchen, den Bau und Betrieb eines terrestrischen Lineartransponders in OE zu fördern, der nach dem Vorbild aus der Schweiz einen Eingabebereich auf 70 cm und Ausgaben im 2-m- und 13-cm-Band in SBB/CW und PSK31 bieten soll. Landesverbände oder Ortsstellen, bzw. Relaisstandortbetreiber, die sich für ein solches Projekt interessieren, können sich mit dem DV per Email in Verbindung setzen. Fertige Platinen könnten wir aus HB9 beziehen. Ein guter DX-Standort für ein solches DX-Relais wird noch gesucht. Damit können bis zum Start des P3E die Satellitenfunkstationen schon mal getestet werden und sogar die von OSCAR-40 bekannten 13-cm-Konverter weiter verwendet werden.

Demnächst wird auch der ONLINE-TRX im Dachverband in Betrieb gehen. Als Antennen steht sowohl auf Kurzwelle wie auch auf UKW/UHF und SHF je ein Vertikalstrahler zur Verfügung. Nähere Details wird OE8KDK, OM Dieter in Kürze veröffentlichen. Damit steht der ÖVSV in seinem 80. Jahr nach seiner Gründung nicht nur für die Bewahrung und den Erhalt der Tradition der Amateurfunktechnik sondern auch für die Förderung modernster Anwendungen wie z.B. VoiceOverIP im Amateurfunk.

Auch die Arbeit an der Novelle zur Amateurfunkverordnung kam mittlerweile in die entscheidende Phase und der Text wurde auf den neuen Webseiten des BMVIT zur Begutachtung ausgeschrieben. Der Termin für Kommentare ist mittlerweile verstrichen und wir hoffen auf eine rasche Umsetzung der vom DV verhandelten Änderungen. Ich bitte jedoch alle Funkamateure mit dem Sendebetrieb auf den neuen Frequenzen erst dann zu beginnen, wenn die Novelle in Kraft getreten ist oder eine Übergangsregelung auf der Homepage des ÖVSV veröffentlicht wurde. Besondere Umsicht benötigt der Umstand, dass wir sowohl im erweiterten 40-m-Band als auch im 6-m-Band nur Nutzer auf sekundärer Basis sind. Störungen des Rundfunks müssen unter allen Umständen unterbleiben!

So hoffe ich, Sie sind mit Ihrer Interessensvertretung zufrieden und ich wünsche allen Funkamateuren ein erfolgreiches Neues Jahr 2006 und GD DX!

vy 73 de Mike  
OE3MZC, Präsident.

# Bücher und Zeitschriften

---

Von Michael Hansbauer – OE1MHA

## **CQ DL Spezial: Messen und Entstören**

104 Seiten € 7,50 DARC-Verlag

Jede Menge Bauanleitungen für einfache Messgeräte; dazu einfache Hilfsmittel. Außerdem:

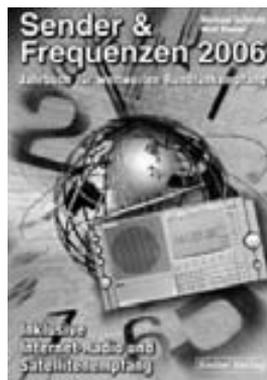
- Funkentstörung – Erkennen von Störquellen, Übersichten und Anleitungen zu Funkentstörmaßnahmen, praktische Lösung von Störfällen.
- EMV – das Herstellen der elektro-magnetischen Verträglichkeit von Geräten für den bestimmungsgemäßen Betrieb in der elektromagnetischen Umgebung.



## **Sender & Frequenzen 2006**

**Autoren: Michael Schmitz, Wolf Siebel, 576 Seiten, Format 14,8×21 cm, Best.-Nr. 413 0600, ISBN: 3-88180-646-6, Broschur, kartoniert, Preis € 23,90 [D]**

Das einzige aktuelle deutschsprachige Jahrbuch über sämtliche Rundfunksender der Welt, die auf Kurzwelle (aber auch auf Mittel- und Langwelle) und via Satellit oder Internet bei uns empfangen werden können. Über jeden Sender aus mehr als 200 Ländern der Erde finden Sie alle wichtigen Informationen: Sendefrequenzen, Sendezeiten der Sendungen in Deutsch, Englisch, Französisch sowie viele andere Angaben und sämtliche Adressen. Als wertvolle Hilfe gibt es zu dem Sender Hinweise auf die besten Empfangschancen und praktische Tipps.



In Sender & Frequenzen 2006 finden Sie eine komplette Frequenzliste der Rundfunksender im Bereich von 150 kHz bis 30 MHz (Mittel-, Lang- und Kurzwelle) sowie 14 Kartenseiten mit allen wichtigen Senderstandorten – weltweit. Wichtig sind die bewährten Hörfahrpläne der Sendungen in Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Esperanto und Latein, geordnet nach Sendezeiten. Der neue, große Programmführer Deutsch und Englisch verleiht den Möglichkeiten des weltweiten Radiohörens eine ganz neue Qualität.

Sie erfahren auch alles über die Zukunftstrends von Radiotechnik und internationalem Rundfunk. Digitales Radio, Satellitenprojekte und Radio per Internet werden verständlich erklärt. Sender & Frequenzen 2006 beinhaltet die neuesten Informationen über Piratensender, Free-Radio-Stationen und Untergrundsender (Clandestine) in aller Welt.

Im Verkaufspreis ist die Lieferung von drei Nachträgen enthalten.

# Funkvorhersage

Bearbeiter:  
DI František K. Janda, OK1HH, e-mail: ok1hh@quick.cz

- Angaben: vertikal – MHz; horizontal – UTC
- Signalstärken in S-Stufen (TX 100 W, ANT 3Y)
- MUF ist mit „#“ gekennzeichnet

## KW-Ausbreitungsvorhersage für Januar 2006

Ein Jahr vor dem Minimum des elfjährigen Zyklus öffnen sich zwar die kürzesten KW-Bänder nicht mehr, aber die niedrigen Ionosphäreschichten dämpfen dafür weniger stark die Signale auf den längeren Bändern. Extrem niedrig werden die höchsten benutzbaren Frequenzen in den Polargebieten sein, wo also die Bänder von DX ausgenommen bleiben. Die vorhergesagten Sonnenfleckenzahlen: SEC R = 13,5 (resp. zwischen 1,5 - 25,5), IPS R =  $18,4 \pm 12$  und SIDC R = 24 für die klassische und 19 für die kombinierte Vorhersagemethode. Diese Vorhersage geht von R = 19 aus (oder vom Solarflux SF = 78).

Die Diagramme der Vorhersagen werden unter <http://ok1hh.sweb.cz/Jan06/> gestellt.

OK1HH

HUANCAYO (PRU)	MELBOURNE (AUS) S.P.	MELBOURNE (AUS) L.P.
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234
30 .....	30 .....00.....	30 .....
29 .....	29 .....0100.....	29 .....
28 .....000.....	28 .....01100.....	28 .....
27 .....000.....	27 .....11110.....	27 .....
26 .....1110.....	26 .....0122110.....	26 .....
25 .....01110.....	25 .....01222110.....	25 .....
24 .....022110.....	24 .....12222110.....	24 .....
23 .....122210.....	23 .....123322110.....	23 .....0.....0.....
22 .....12221.....	22 .....0123332211.....	22 .....000000.....
21 .....2332210.....	21 .....02233333220.....	21 .....100000.....
20 .....23#3221.....	20 .....122#33443321.....	20 .....0111111.....
19 .....3#3#3210.....	19 .....012#3#44444320.....	19 .....0.....11111110.....
18 .....03333#220.....	18 0.....012333#4444431.....0	18 .....01...12111110.....0
17 .....0#33333210.....	17 0001222334#5555420.....0	17 00...11...22111110.....0
16 .....144333#210.....	16 11112#22345#655431000..1	16 110...221..22211110...01
15 .....24333332210.....	15 111122223456#6542211002	15 1110.0231.022111110...01
14 000..00..3433333#2210..0	14 22122112235666#653322112	14 1111013420122111110...01
13 12100111034322223221111	13 2222#111235677#54433223	13 222112443122211000...02
12 33311322133222222#322222	12 222110001246777#5544323	12 22222345422###0000...02
11 444324433#32111122333333	11 2210...0246788776555433	11 22223##53220.####...01
10 5554455434210.0012#34445	10 #11#...03678887##6643#	10 12223456#331.....#...1
9 6#655665441.....012#4556	9 1##.....368888877##532	9 ##2234666420.....#...0
8 #7##6###3.....023###	8 0.....15789988877##2	8 .0##3#666##.....####
7 7877#77752.....024667	7 .....4789998887530	7 ...1#366641.....
6 8888888840.....14678	6 .....268999888741.	6 ...125553.....
5 888888883.....2578	5 .....05789988873..	5 .....04451.....
4 888888881.....467	4 .....3578888850..	4 .....223.....
3 77777776.....146	3 .....25666663...	3 .....
2 44444443.....2	2 .....033333.....	2 .....
123456789012345678901234	123456789012345678901234	123456789012345678901234

<p>NEW YORK (USA)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30 .....</p> <p>29 .....</p> <p>28 .....</p> <p>27 .....</p> <p>26 .....</p> <p>25 .....</p> <p>24 .....</p> <p>23 .....</p> <p>22 .....</p> <p>21 .....</p> <p>20 .....</p> <p>19 .....</p> <p>18 .....</p> <p>17 .....</p> <p>16 .....</p> <p>15 .....</p> <p>14 .....</p> <p>13 .....</p> <p>12 .....</p> <p>11 .....</p> <p>10 .....</p> <p>9 .....</p> <p>8 .....</p> <p>7 .....</p> <p>6 .....</p> <p>5 .....</p> <p>4 .....</p> <p>3 .....</p> <p>2 .....</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>PRETORIA (AFS)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30 .....</p> <p>29 .....</p> <p>28 .....</p> <p>27 .....</p> <p>26 .....</p> <p>25 .....</p> <p>24 .....</p> <p>23 .....</p> <p>22 .....</p> <p>21 .....</p> <p>20 .....</p> <p>19 .....</p> <p>18 .....</p> <p>17 .....</p> <p>16 .....</p> <p>15 .....</p> <p>14 0 .....</p> <p>13 2 .....</p> <p>12 3 .....</p> <p>11 41013433222345776#54444</p> <p>10 #223443211112358876##555</p> <p>9 6434#4210..0124888776###</p> <p>8 7#5#531.....03888877777</p> <p>7 86#752.....17888888888</p> <p>6 977840.....789998888</p> <p>5 98883.....688999999</p> <p>4 98881.....468999999</p> <p>3 8888.....468888888</p> <p>2 6666.....256666666</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>SAN FRANCISCO (USA) S.P.</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30 .....</p> <p>29 .....</p> <p>28 .....</p> <p>27 .....</p> <p>26 .....</p> <p>25 .....</p> <p>24 .....</p> <p>23 .....</p> <p>22 .....</p> <p>21 .....</p> <p>20 .....</p> <p>19 .....</p> <p>18 .....</p> <p>17 .....</p> <p>16 .....</p> <p>15 .....</p> <p>14 .....</p> <p>13 110..0111100135#43210001</p> <p>12 22211223321124#6#4322122</p> <p>11 333223444322356754433333</p> <p>10 44433455543346776#443444</p> <p>9 555556665445#7765#44455</p> <p>8 ###666###55#787655##56#</p> <p>7 777###7776##57875545##7</p> <p>6 8887778886557875444678</p> <p>5 888888886557863233578</p> <p>4 8888888854336740.001468</p> <p>3 777777773200460.....147</p> <p>2 555555554.....2.....05</p> <p>123456789012345678901234</p>
<p>SAN FRANCISCO (USA) L.P.</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30 .....</p> <p>29 .....</p> <p>28 .....</p> <p>27 .....</p> <p>26 .....</p> <p>25 .....</p> <p>24 .....</p> <p>23 .....</p> <p>22 .....</p> <p>21 .....</p> <p>20 0.....00000000.....110000000</p> <p>19 0.....010000000.....210000000</p> <p>18 0.....0111000000.....0211000000</p> <p>17 1.....1111111100.....0221111111</p> <p>16 10.....11111111001321111111</p> <p>15 100111011111102321111111</p> <p>14 100100000011112321111100</p> <p>13 0000#0000001113##1000000</p> <p>12 0.....0.#.....00011331#000000</p> <p>11 .....</p> <p>10 #.#.#.....0013210#.....</p> <p>9 .....</p> <p>8 #.#.....#20.....</p> <p>7 .....</p> <p>6 .....</p> <p>5 .....</p> <p>4 .....</p> <p>3 .....</p> <p>2 .....</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>TOKYO (J)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30 .....</p> <p>29 .....</p> <p>28 .....</p> <p>27 .....</p> <p>26 .....</p> <p>25 .....</p> <p>24 .....</p> <p>23 .....</p> <p>22 .....</p> <p>21 .....</p> <p>20 .....</p> <p>19 .....</p> <p>18 .....</p> <p>17 .....</p> <p>16 .....</p> <p>15 .....</p> <p>14 0.....024566544321001000..1</p> <p>13 21013#566#5543222211112</p> <p>12 2212355666#554333333223</p> <p>11 33234556666#65444444334</p> <p>10 4333#5567667#65555555545</p> <p>9 543445567777#66666666656</p> <p>8 #44#444667777#66666666#6#</p> <p>7 5##333356678888778777#7</p> <p>6 54332214566888888888888</p> <p>5 43210..23457888888888888</p> <p>4 20.....1236788888888888</p> <p>3 .....</p> <p>2 .....</p> <p>123456789012345678901234</p>	<p>HAWAII (USA)</p> <p>123456789012345678901234</p> <p>30 .....</p> <p>29 .....</p> <p>28 .....</p> <p>27 .....</p> <p>26 .....</p> <p>25 .....</p> <p>24 .....</p> <p>23 .....</p> <p>22 .....</p> <p>21 .....</p> <p>20 .....</p> <p>19 .....</p> <p>18 .....</p> <p>17 .....</p> <p>16 .....</p> <p>15 .....</p> <p>14 .....</p> <p>13 .....</p> <p>12 00.....211111100122000000</p> <p>11 110..1332233322243211111</p> <p>10 22112444444433354322222</p> <p>9 332235555555444##432223</p> <p>8 #4345#####66#333##</p> <p>7 3#####777666666775##23</p> <p>6 34556777666777787432222</p> <p>5 13567877666777788421000</p> <p>4 .14577775557777872.....</p> <p>3 .....</p> <p>2 .....</p> <p>123456789012345678901234</p>

## Radiotelegrafie in (fast) alle Welt

### Die Stationen Laaerberg und Deutsch Altenburg

*1912 begann man mit dem Bau der zentralen Radiotelegrafiestation am Laaerberg an der südlichen Stadtgrenze Wiens. Diese Anlage sollte die Verbindung der Oberkommanden und Ministerien mit den Armee- und Marineeinheiten herstellen und erhielt einen 20 kW-Poulsen-Sender, der nach Kriegsbeginn mit den wachsenden Aufgaben 1916 durch einen 40 kW-Poulsen-Sender ergänzt wurde. Da hier viele Geräte erstmals zum Einsatz kamen, hatte der Betrieb oft Experimentiercharakter und war stets unbefriedigend. Bis Ende 1918 wurde die Station daher zwei Mal umgebaut.*

*Leiter der Station war der damalige Hauptmann Franz Anderle<sup>1</sup>, dessen wichtige Wirkungsstätte als Funkoffizier wir bei unserem Rückblick zum 80. Geburtstag des von ihm initiierten ÖVSV diesmal besuchen.*

Schon Ende 1910 hatte der Leiter der Marconi-Zentrale in Rom, Luigi Solari, dem kk. Handelsministerium in Wien ein Angebot für eine radiotelegrafische Station vorgelegt, um Österreich in ein weltumspannendes Netz des öffentlichen radiotelegrafischen Dienstes einzubinden. Das Kriegsministerium lehnte aber ein solches Ansinnen des „Erzfeindes England“ ab.

Da sich der Standort Laaerberg nicht bewährte, begann man trotz erheblicher Zweifel an der Wirtschaftlichkeit 1915 mit der Planung der „Radio-Großstation“ in Deutsch-Altenburg, die sagenhafte 200 kW Leistung haben sollte und nach Kriegsende für die Verbindung zu „größeren Städten der Monarchie zur Aufnahme gewisser Presse- und kommerzieller Zirkularmitteilungen“ vorgesehen war. Zunächst wurde aber nur ein Sender mit 20 kW aufgestellt, der im Mai 1916 den provisorischen Betrieb aufnahm. Geldmangel und bürokratische Verwicklungen bewirkten, dass die Station bis Kriegsende nicht mehr fertig gestellt werden konnte.

Die junge Republik beschloss zwar, Deutsch Altenburg als Sendezentrum auszubauen, mit den Standort Laaerberg als zugehörige Empfangsanlage, das Projekt war aber vom ersten Tag an vom Unglück verfolgt.

Umso erfreuter war man daher, als sich Marconi wieder meldete und ein attraktives Angebot machte (nicht ohne zu vermerken, dass die technische Ausstattung an beiden Standorten als Schrott angesehen werde). Im September 1922 wurde die Konzession erteilt, im August 1923 erfolgte die offizielle Gründung der „Österreichischen Marconi AG“, die aber schon im Dezember 1923, mit österreichischer Aktienbeteiligung, in „Radio Austria AG“ umbenannt wurde. Ab 1924 erfolgte der Betrieb auf Lang- und Kurzwelle nach Berlin und London.

Von 1938 bis 1945 unterstanden im nationalsozialistischen Deutschland, also auch in der „Ostmark“, die britischen Vermögensanteile dem „Verwalter für Feindvermögen“. Das Verkehrsaufkommen sank aber dramatisch, obwohl das Reichspostminis-

---

1 Siehe dazu die Biografie in: qsp Dezember 2005



Betriebsgebäude, Rückansicht – heutiger Zustand.



Freigelände – heutiger Zustand.



Tafel am Eingang zum Gelände.

trieb nicht mehr beteiligt. (In den Sechzigerjahren stand in Deutsch Altenburg ein 30 kW-Sender, der dem

terium die „Radio Austria AG“ mit der Abwicklung des gesamten Telegrafieverkehrs mit dem Balkan betraute.

Im April 1945 wurden die Anlagen in Deutsch-Altenburg und auf dem Laaerberg von den zurückweichenden deutschen Truppen gesprengt, später von den sowjetischen Besatzern übernommen. Diese gestatteten ab Februar 1946 den Telegrafiebetrieb mit Paris, Moskau und New York.

Der Laaerberg war an diesem Betrieb nicht mehr beteiligt. (In den Sechzigerjahren stand in Deutsch Altenburg ein 30 kW-Sender, der dem Österreichischen Rundfunk für den Auslandsdienst auf Kurzwelle vermietet wurde.)



Im Inneren: Reminiszenzen an bessere Zeiten.



Nur noch ein Grenzstein erinnert an die Anlage in Bad Deutsch Altenburg.

In den Achtzigerjahren wurde die Anlage in Deutsch Altenburg aufgelassen und das Gelände rekultiviert.

Radio Austria konzentrierte sich in der Folge auf den Fernschreibverkehr. Auch die Station Laaerberg wurde einbezogen, erhielt sogar wieder eine eigene Sendeanlage.

Die Satellitenkommunikation machte den terrestrischen Telegrafien- und Funkfernschreibbetrieb obsolet. Die „Radio Austria AG“ wurde aufgelöst; die Anlagen und Dienste wanderten zur Post- und Telegraphendi-

Nun gehen wir längs der Siedlungshäuser nach Osten zur Station für drahtlose **Funkfern-schreibung**. Der Hoch-Empfangs-draht ist zwischen zwei 80 Meter hohen Masten ausgespannt, die von Spanndrähten an Standsäulen gehalten werden. Außerdem sind noch 7 Empfangsdrähte auf 30 Meter hohen Gittermasten aufgestellt. Die Station sendet und empfängt von allen Ländern Europas und von Amerika, hauptsächlich Geschäfts- und Wetterberichte, täglich etwa 4000 Radiogramme.

Die eingelangten Nachrichten werden auf 14 Fernrufleitungen dem Betriebsamt in Wien, 1., Renngasse 14, mitgeteilt, dort niedergeschrieben und den Empfängern zugestellt.

Die Verständigung auf drahtlosem Wege erfolgt sehr schnell und kostet nicht mehr als eine gewöhnliche Fernschrift. So braucht z. B. die Verbindung Wien—London und zurück nur 10 Minuten (ein gewöhnliches Telegramm 4 bis 6 Stunden).

*Aus dem Fremdenführer für Wien*

rektion, somit heute zu deren Nachfolger, der Telekom. Besitzer des Geländes auf dem Laaer Berg ist derzeit die Telekom Building GmbH.

### **Ungewisse Zukunft**

Von Deutsch Altenburg ist nur ein Kilometerstein und das Fundament einer Abspannung erhalten geblieben; auf dem Laaerberg stehen neben den Sendemasten noch das ehemalige Betriebsgebäude und das Lagerhaus. Die Zukunft der Anlage ist ungewiss. Die Naturschützer fordern die Einbeziehung des Areals in den Wald- und Wiesengürtel, die Wirtschaftler bei der Telekom befürworten die Errichtung einer großen Wohnhausanlage.

Das Betriebsgebäude ist zu einem Gutteil noch original erhalten und in einem baulich akzeptablen Zustand. Auch mehrere Sendemasten sind noch vorhanden. Aus historischen Gründen wäre die Anlage als Denkmal der Entwicklung des Funkwesens in Österreich durchaus schutzwürdig. Mit vergleichsweise geringen Mitteln ließen sich jene Bereiche des Gebäudes sanieren, die unter Witterungsschäden gelitten haben.

Für die Funkamateure gäbe es – von der Lage, der Ausdehnung und dem genius loci her gesehen – keinen besseren Standort für eine Contest-Station ersten Ranges: welch ein Geburtstagsgeschenk wäre eine solche „Franz Anderle Memorial Station“ für den ÖVSV und für das Funkwesen in Österreich!

*Mehr über die Station Laaerberg: Volksschuldirektor Klemens Dorf hat sie in einem von ihm 1928 gestalteten Heimatbuch von Favoriten ausführlich beschrieben. Zum Download zu finden bei: [www.qsl.at/download/laaerberg.pdf](http://www.qsl.at/download/laaerberg.pdf)*

Bildnachweis: Archiv <4>, Walter Brummer <1>

## **Amateurfunkeinsatz am 26. Oktober 2005 (Heldenplatz und Rathausplatz)**

Nach ausgezeichnete Vorbereitung durch **OE1MMU** OM Michael (Referat Not- und Katastrophenfunk im Dachverband des Ö.V.S.V.) konnte es losgehen. OE1MMU konnte auf Grund eines Auslandsaufenthalts leider nicht selbst mitmachen. OE3OLU stellte sich daher als Einsatzleiter zur Verfügung. Diesmal war es mehr als nur eine Notfunkübung. Es war ein „scharfer“ Einsatz! Bei den Ambulanzstationen (Sanitätszelten) waren den Sanitätsorganisationen jeweils zwei Funkamateure zugeteilt. Auch die KLZ des Rathauses wurde besetzt.

### **Folgende OM waren im Einsatz, die taktischen Rufzeichen sind angeführt:**

<b>Ambulanz 1 Die Johanniter</b>		(Abschnitt Heldenplatz)
Ambulanz 1 ANTON	<b>OE3NSU</b>	OM Hermann
Ambulanz 1 BERTA	<b>OE1KDW</b>	OM Karl
<b>Ambulanz 2 Malteser Hospitaldienst Austria</b>		(Abschnitt Heldenplatz)
Ambulanz 2 ANTON	<b>OE1PDB</b>	OM Peter
Ambulanz 2 BERTA	<b>OE3AMA</b>	OM Max
<b>Ambulanz 3 Arbeiter Samariter Bund</b>		(Abschnitt Rathausplatz)
Ambulanz 3 ANTON	<b>OE1GNU</b>	OM Gregor
Ambulanz 3 BERTA	<b>OE1HFC</b>	OM Hermann
<b>Ambulanz 4 Österreichisches Rotes Kreuz</b>		(Abschnitt Rathausplatz)
Ambulanz 4 ANTON	<b>OE1WSS</b>	OM Wolfgang
Ambulanz 4 BERTA	<b>OE1PYA</b>	OM Peter
<b>Einsatzleiter</b>	<b>OE3OLU</b>	OM Robert
<b>IEFA-Einsatzstab</b>		
IEFA ANTON	<b>OE3DNW</b>	OM Gerhard
IEFA BERTA	<b>OE3RWU</b>	OM Rudolf
<b>Militärkommando Wien</b>		
MILKOMMANDO	<b>OE1GKB</b>	OM Klaus
<b>Strecke Ring</b>		
STRECKE 1	<b>OE1DMB</b>	OM Andreas
<b>Rathaus Katastrophenleitzentrale</b>		
KLZ	<b>OE3KLU</b>	OM Karl
	<b>OE1WED</b>	OM Gerhard
Melder KLZ	<b>SWL</b>	OM Jose

Für manche von uns begann der Tag sehr früh. Vor 06.00 Uhr waren der Einsatzleiter OE3OLU und die Mannschaft – OE3KLU, OE1WED und unser Melder Jose (SWL) – in der Katastrophenleitzentrale einsatzbereit.

OE1MMU hatte diese Notfunkübung ordnungsgemäß angemeldet. Es konnten alle gesetzlich erlaubten Möglichkeiten ausgenutzt werden, so wurde auch das Einsatzgebiet durch die Verwendung eines lokalen 70-cm-Relais funktechnisch abgedeckt. Eine 70-cm-Simplex-Frequenz war als Backup vorgesehen. Die verwendeten Hand-

funkgeräte Kenwood 3180, sowie Ladestationen und Handmikrofone wurden von Fa. Funktechnik BÖCK zur Verfügung gestellt.

Dafür bedanken wir uns bei OM Andi recht herzlich!

Da für Amateurfunker die taktischen Rufzeichen etwas gewöhnungsbedürftig sind, gab es auch mit dem Afu-Call der KLZ OE1XKD immer wieder Durchsagen. So wurde vermieden, dass Funkamateure in den Missglauben verfallen, es wären hier Schwarzfunker am R69 „unterwegs“.



... der zukünftige Funker ...

Die OM der KLZ bewiesen in Zusammenarbeit mit den „Außenstationen“ die Leistungsfähigkeit des Amateurfunks. Der Funkverkehr wurde äußerst professionell abgewickelt (Funktokumentation auf CD vorhanden!), auch dafür wurde Lob ausgesprochen. (Routine)-Meldungen wurden durch die OM protokolliert und dem Einsatzstab-KLZ zur weiteren Verwendung schriftlich weitergeleitet.

Ein besonderes Highlight war die Auffindung eines verloren gegangenen Buben in Zusammenarbeit mit Rettung, Polizei, (MDKS) und Amateurfunk! Das Kind meinte: „Ich werde einmal Amateurfunker!“ Als zweiter Höhepunkt konnte ein defekter Elektrobock aufgefunden und bis zum Eintreffen der Spezialkräfte gesichert werden.

Herr OAR Hiller von der Magistratsdirektion für Krisenmanagement und Sofortmaßnahmen (MDKS), der den gesamten Einsatz in der KLZ leitete, war mit unserer Arbeit zufrieden. Er hat uns darauf hin zur Fortsetzung solcher Aktionen eingeladen.

Referat Not- und Katastrophenfunk (LV-Wien)  
OE1WED Gerhard

**Ich möchte mich bei allen OM für ihren Einsatz am Nationalfeiertag ausdrücklich bedanken! Bei einer ÖVSV-internen Nachbesprechung am 23.11.2005 wurden aufgetretene Probleme besprochen. Wichtige Punkte waren z.B. die Akzeptanz des Amateurfunks bei einigen Organisationen und auch die fehlende sichtbare „Kennzeichnung“ der Funker. Wir hoffen, in Zusammenarbeit mit der MDKS diese Probleme bald lösen zu können. Erkennungswesten sind bereits in Arbeit.**

73 de OE1MMU  
Referatsleiter im DV

## **- Notfunk international - EU-Übung: PO 2005 - Flood Emergency Ferrara/Italien 2.-9.10.2005**

Nach Beladen unserer Rot Kreuz Fahrzeuge sind eine Gruppe (Sanitäter, KIT, Einsatzleiter und Kat-Notfunk) von 10 Personen vom Landesband Tirol, Sillufer 3a mit fünf Fahrzeugen im Konvoi am Sonntagmittag 12.30 Uhr bei strömenden Regen nach Ferrara zu einer **EU-Übung: PO 2005 – Flood Emergency** in die Emilia Romagna Region gefahren.

Zuvor hatte ich noch beim Fahrzeug APRS installiert, mit einem GPS werden Daten an ein Modem gesandt, dieses leitet dann über eine Amateurfunkfrequenz die Daten weiter. Mit einem bestimmten Programm, UI-View, können dann Amateurfunker am PC an vorgegebenen Map's die Bewegung der Station verfolgen. So hatten wir dies auch auf der Fahrt nach Ferrara getätigt. Ich bekam meine erste Rückmeldung, dass ich mich in Verona befinde, das war am Sonntag 15.50 Uhr. Gegen 18.00 Uhr sind wir dann in Ferrara Nord in unserem Camp angekommen. Am Ziel angelangt wurden wir nach der Registrierung in das Zeltcamp eingewiesen. Hier war Platz für insgesamt 10 Nationen, ca. 180 Personen.

Die Alpini waren die Mannschaft für die Protezione Civile welche für den Aufbau und die Erhaltung der Anlage zuständig waren. So bekam jeder gleich eine Berechtigungskarte zum aus und einfahren für das Camp. Von Montag bis Samstag gab es Workshop, Seminare und Sanitätsübungen. Zweck der EU-Übung war die Zusammenarbeit mit verschiedenen Nationen und das Kennen lernen der Leute und der verwendeten Materialien. Die Tage waren bis 18.00 oder 19.00 Uhr voll ausgeschöpft. Das Wetter war auch nicht einladend, denn es hat meist immer sehr kräftig geregnet. Aufgrund meiner APRS-Kennung wurde ich am Dienstag Früh von ital. Amateurfunckern des Zivilschutzes gesucht, welche mir ihre Anlagen bei den Alpini und Nuclear Protezione Civile vorführten.

Nebenbei war ich immer mit Dokumentation (Foto und Video) beschäftigt.

Dienstag Mittag bekam ich endlich einen Platz im Zelt der Registratur und hatte gutes Wetter zum Aufbau der Notfunkstation IK/OE7XRK/p,

wo mich auch ein Freiwilliger des ital. Roten Kreuzes half, um 14.30 Uhr hatte ich dann mit neun österr. Amateurfunckern beste Verbindungen. Zwischendurch bekam ich dann von sieben Amateurfunckern der Rettungsorganisationen Besuch. Am Donnerstag waren wir in Sasso Marconi Nähe Bologna eine Autobahnbaustelle mit Tunnel besichtigen, danach ging es dann zu einem Ausbildungszentrum der A.N.P.A.S, auch in Bologna. Samstag nach 16.00 Uhr gab es die letzte große Sanitätsübung. Nach der großen Verabschiedung ging es ab 20.00 Uhr nach Hause.

Um ca. 00.30 Uhr sind wir bei besten Straßenverhältnissen ohne Regen in Tirol wieder gut angekommen.

Teilgenommen haben: Bezirksstelle Innsbruck-Stadt  
Bezirksstelle Imst  
Bezirksstelle Kitzbühel  
Bezirksstelle Kufstein  
Kurzwellengruppe im Landesverband Tirol



73 de Artur, OE7FZI – Obmann ADL 700

## VEREINSSERVICE DES ÖVSV – PREISLISTE (Stand 07.12.2005)

Art.Nr.	Artikelbezeichnung	Preis
10	<b>ÖVSV LOG A4</b> quer, das herkömmliche KW-Stationslog geheftet, mit Schutzumschlag für 1000 QSOs. ....	€ 2,30
11	<b>MOBILLOG A6</b> quer, spiralgebunden mit Schutzumschlag für 700 QSOs, sehr praktisch im Auto .....	€ 2,20
12	<b>VHF LOG</b> Block à 50 Blatt, A4 hoch, kopfgeleimt besonders geeignet für Contestbetrieb. ....	€ 1,80
15	<b>NOT/DRINGLICHKEITSMELDUNG</b> Block mit 50 Blatt, A5 quer. ....	€ 0,90
18	<b>NEUTRALE QSL</b> mehrere bekannte Motive, je 100 Stk. ....	€ 6,00
20	<b>MORSEKURS des ÖVSV</b> auf 8 Audio-CDs mit Textheft in 2 Multiboxen, auch auf CD-ROM-Laufwerk abspielbar.....	NUR € 36,00
21	<b>MORSEKURS-ERGÄNZUNG Tempo 60-120</b> , auf 3 Audio-Kassetten . . . . .	€ 11,60
22	<b>TEXTHEFT</b> zum CD-Morsekurs - Ersatzheft. ....	€ 2,00
24	<b>SKRIPTUM Rechtliche Grundlagen</b> . ....	€ 8,00
25	<b>SKRIPTUM Technik/Betriebstechnik CEPT-Lizenz</b> . . . . .	€ 18,00
26	<b>SKRIPTUM Lizenzklasse 3 inkl. Recht</b> . . . . .	€ 15,00
31	<b>SEIDEWIMPEL</b> gedruckt Raute blau/gold, 20×30 cm . . . . .	€ 16,80
32	<b>FREUNDSCHAFTSWIMPEL</b> mit ÖVSV-Raute bedruckt, 20×30 cm . . . . .	€ 5,95
33	<b>FREUNDSCHAFTSWIMPEL</b> Aufpreis für Goldprägung auf Wimpel . . . . .	€ 12,50
35	<b>AUTOPLAKETTE</b> 9 cm Ø, außen klebend. ....	€ 0,70
36	<b>AUTOPLAKETTE</b> 9 cm Ø, innen klebend . . . . .	€ 0,70
37	<b>ANSTECKNADEL</b> ÖVSV Raute blau/silber mit langer Nadel . . . . .	€ 2,15
39	detto, blau/gold mit PIN, als Ehrennadel des LV, . . . . .	€ 3,60
40	<b>EHRENNADEL</b> in Gold mit blauer Raute und Lorbeerkranz Bestellung BITTE NUR über Ihren Landesleiter. ....	€ 12,90
	incl. eingefärbter Gravur des Rufzeichens, kpl. ....	€ 15,50
42	<b>EHRENPLAKETTE</b> dunkel lackiertes Holz, blaue Raute, ca. 15×20 cm, zum Hängen oder Aufstellen + 2 Schilder für Rufzeichen und Namen oder sonst. Text, kpl. graviert . . . . .	€ 42,70
43	<b>EMAILRAUTE</b> blau 12,5×6 cm . . . . .	€ 20,80
44	<b>AUFNÄHER</b> Raute blau/gelb 5×10 cm . . . . .	€ 4,65
50	<b>RINGMAPPE</b> für das Funkhandbuch von OE 3 REB, hellblau . . . . .	€ 3,65
51	<b>SAMMELMAPPE</b> für 12 QSP mit Stabmechanik, hellblau . . . . .	€ 4,35
52	<b>DIPLOMMAPPE</b> für Diplominfo, hellblau . . . . .	€ 3,05
60	<b>DIPLOMINFO OE</b> (nur zus. mit Mappe Nr. 52 bestellen!) . . . . .	€ 2,00
61	<b>DIPLOMINFO HG</b> . . . . .	€ 1,10
62	<b>DIPLOMINFO LZ</b> . . . . .	€ 1,10
63	<b>RELAISLISTE NEU, Stand 5/2004</b> . . . . .	€ 1,90

64	<b>PREFIXLISTE</b> (MAI 2001!) A4, Prefix/Länder sortiert . . . . .	€ 3,65
71	<b>RELAISKARTE ÖSTERREICH</b> , farbig, A4, laminiert . . . . .	€ 2,00
72	<b>HF+6m BANDPLAN</b> , farbig, A4, laminiert . . . . .	€ 2,00
73	<b>UKW-BANDPLAN</b> , farbig, A4, laminiert. . . . .	€ 2,00
74	<b>GROSSKREISKARTE, Zentrum Wien</b> , farbig, A4, laminiert . . . . .	€ 2,00
81	<b>WORLD-ATLAS</b> A4, 4-fbg. 20 Seiten, Prefix/Zonen letzter Stand . . . . .	€ 10,90
84	<b>QTH-KARTE</b> 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, .....Zur Zeit nicht lieferbar!	
89	<b>PREFIXKARTE 4-fbg. gefaltet, 97×67 cm, Ausgabe September 2002</b> . .	€ 6,00
94	<b>VHF/UHF FUNKVERFAHREN und BETRIEBSTECHNIK</b> , 200 Seiten incl. einer Ton-Cassette, von P. Pasteur, HB9QQ. . . . .	€ 12,00
95	<b>AUFKLEBER „staatlich geprüfter Funkamateuer“</b> , z.B. für die Innenseite der Heckscheibe; weiß, ca. 42×10 cm . . . . .	€ 2,30
98	<b>DEMO-VIDEO AMATEURFUNK</b> , VHS 3 Min. . . . .	€ 11,70
99	<b>CALLSIGN</b> für z.B. die Heckscheibe Ihres Pkws; innen klebende Folie, weiß, Buchstabengröße 5cm, auf Applikationsfolie . . . . .	€ 8,00
101 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 148× 53 mm, 1 fbg. nur Call . . . . .	€ 28,60
102 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 210× 80 mm, 1 fbg. nur Call . . . . .	€ 37,90
103 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 297×100 mm, 2 fbg. Call, Logo, 2 Texte . . . . .	€ 79,50
104 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 105×148 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text . . . . .	€ 36,90
105 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo, 1 Text . . . . .	€ 40,90
106 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 210×100 mm, 2 fbg. Call, 2 Texte . . . . .	€ 57,20
107 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 210× 80 mm, 2 fbg. Call, 1 Text . . . . .	€ 57,20
108 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 148×148 mm, 2 fbg. Call, Logo . . . . .	€ 37,90
112 *	<b>Acryl-Leuchtschild</b> , 148×210 mm, 2 fbg. Call, Logo (Trophäe) . . . . .	€ 57,20
120 *	<b>Netzgerät 12V/3(6)W</b> mit passendem Stecker . . . . .	€ 9,90
Achtung! Nicht beleuchtet sind folgende Autoschilder:		
109 *	<b>Heckscheibenschild</b> mit 2 Saughaltern, 237×40 mm, Call 1fbg. . . . .	€ 7,50
110 *	<b>Heckscheibenschild</b> mit 2 Saughaltern, 297×50 mm, Call 1fbg. . . . .	€ 8,00
111 *	<b>Heckscheibenschild</b> mit 2 Saughaltern, 357×60 mm, Call 1fbg. . . . .	€ 8,50
<b>FÜR VERANSTALTUNGEN etc.:</b>		
*	<b>PROFESSIONELLER MESSESTAND</b> mit Vitrine, einfach aufgebaut und zerlegt .....gratis für Mitglieder, nur Transportkosten	
*	<b>BANNER</b> in versch. Größen, Aufschrift ÖVSV oder Amateurfunk....gratis, nur Versand	
*	<b>FAHNEN SAMT GFK-MAST</b> , 5m hoch Aufschrift Amateurfunk+Logo .....gratis, nur Versand	

\* Diese Artikel sind entweder neu oder es ist eine Änderung beim Preis oder in anderer Form eingetreten. Bitte um Beachtung!

Alle Preise inkl. MwSt! Bestellungen sind sowohl schriftlich, als auch per E-Mail möglich - dabei bitte genaue Angabe des Namens, der Adresse und der Mitgliedsnummer nicht vergessen! (**vs@oevsv.at**).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Waren normalerweise als unfreie Pakete verschickt werden – andernfalls wäre eine allfällige Nachverfolgung einer Sendung nicht möglich. Für Nicht-ÖVSV-Mitglieder erfolgt die Lieferung per Nachnahme.

## Hauptversammlung

Der Landesverband ladet seine Mitglieder zur kommenden Hauptversammlung ein am  
**Samstag, den 14. JÄNNER 2005, 09.00 Uhr**

### TAGESORDNUNG

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Rechnungsprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Rücktritt des Vorstandes und der Rechnungsprüfer
5. Neuwahl eines Vorstandes
6. Neuwahl von Rechnungsprüfern
7. Allfälliges

Ich ersuche um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

F.A.V. Wendl – OE1FWU  
Landesleiter

# OE 2 berichtet

Amateurfunkverband Salzburg - Landesverband des ÖVSV (AFVS)  
5400 Hallein, Riedlweg 7, Telefon 0664/307 78 62

## Wettbewerb „Salzburg funkt - Oktober 2005“

Wertung 9. Oktober 2005:

Platz	Rufzeichen	Name	Vorname	Anzahl der Log- blätter	Anzahl der QSOs	Punkte
1	OE50AOT/7	Obermoser	Alexander	4	38	107
2	OE2RXN	Hofmann	Wilfried	4	31	83
3	OE2SPN	Schlieff	Norbert	4	22	82
4	OE7SPI	Soder	Peter	4	30	80
5	OE2IJL	Illmer	Eberhard	3	26	79
6	OE2FKM	Krahbichler	Manfred	3	24	71
7	OE2MAL	Liebminger	Markus	2	20	50
8	OE2DXN	Dax	Georg	1	9	27
9	OE2KWN	Wingelmayer	Kurt	1	6	21

OE2KWN



**ACHTUNG – REDAKTIONSTERMINE**  
für die FEBRUAR-qsp: MITTWOCH, 11. JÄNNER 2006  
für die MÄRZ-qsp: MITTWOCH, 8. FEBRUAR 2006

## Jahresrückblick 2005 des Notfunkreferates in OE3

Liebe YL, XYL und OM,

wieder hat ein neues Jahr begonnen und es ist an der Zeit über unsere Aktivitäten nachzudenken und zu reflektieren.

Es war ein spannendes und auch lehrreiches Jahr für uns.

2005 besuchten wir Sicherheitstage, präsentierten Notfunk auf Veranstaltungen, führten Schulungen durch und stellten Notfunk im Rahmen von Stabsübungen der BH-Lilienfeld und St. Pölten vor:

### 23.02.2005 – BH-Scheibbs Stabsrahmenübung

Gemeinsam mit OM Michael OE1MMU nahmen Karl OE3KYS und Christian OE3CJB in der BH-Scheibbs an einer Stabsrahmenübung teil.

DI Kreuzer der Landeswarnzentrale NÖ vermittelte im Zuge dieser den Aufbau und die Funktionsweise eines Krisenstabs in der BH.

### 12.03.2005 – Notfunkseminar

OM Karl OE3KYS und Alfred OE3AKS nahmen an einem von Michael OE1MMU veranstalteten Seminar über Geschäftsbereich Recht, Krisenmanagement und Sofortmaßnahmen im Seminarzentrum des Wiener Roten Kreuzes teil und gaben ihr neu Erlerntes an OMs in NÖ weiter.

### 16.04.2005 – Sicherheitstag in Hainfeld

Im Rahmen des Sicherheitstages in Hainfeld bekamen wir neben Bundesheer, Feuerwehr, RK, Zivilschutzverband und vielen anderen gemeinnützigen Organisationen vom Referat Notfunk die Gelegenheit unsere Möglichkeiten zu präsentieren.

Wir waren mit einigen Stationen QRV und konnten unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen.

Neben den „Präsentatoren“ OE3CJB, OE3KYS und OE3MCC besuchten uns OE3AMA, OE3GVB, OE3HZW, OE3WMA, OE3WSW und viele mehr.

Aus OE1 heraus unterstützte uns OE1TKW mit seiner Pactor-Station.

### 25.04.2005 – Sicherheitsstammtisch der BH-Lilienfeld in Türnitz

An einem Vortrag über „Pressearbeit im Katastrophenfall“ nahmen die OM Alfred OE3AKS, Christian OE3CJB, Franz OE3FBW und Karl OE3KYS teil und erfuhren, wie man sich der Presse gegenüber im Katastrophenfall am Besten zu verhalten hat.



*Karl OE3KYS wird vom Veranstalter zum Thema Notfunk interviewt.*

### 13.06.2005 – Offizielle Übergabe der beiden Notfunkkoffer

LR Plank übergibt offiziell die beiden Notfunkkoffer dem Landesverband NÖ, der vertreten wurde durch die OM Christian OE3CJB, Franz OE3FBW, Herwig OE3HAU und Karl OE3KYS.

### 06.08.2005 – 1. Notfunk-Fieldday

Bei herrlichem Wetter präsentierten wir die beiden Notfunkkoffer auf der Clubstation OE3XAU.

Rund 20 OM und XYL wurden dabei durch Chris OE3CJB, Franz OE3FQU, Karl OE3KLU und Karl OE3KYS in die Technik der Notfunkkoffer eingeführt. Peter OE3BPS zeigte währenddessen, wie mit einfachsten Mitteln Antennen für kurze Distanzen auf dem freien Feld aufgebaut werden können.



*Der Notfunkkoffer*



*Viele Besucher, viele Diskussionen, viele Neuigkeiten.*

Ein besonderer Dank gebührt auch Alfred OE3AKS, der uns Zutritt zur Clubstation OE3XAU gewährte und die Anwesenden mit Grillwürstel und Koteletts versorgte.

*Notfunk muss nicht unbequem sein – hi – Danke an OE3BPS (Bild rechts unten).*

### 31.08.2005 – Sicherheitsstammtisch der BH-Lilienfeld in Traisen

OM Karl OE3KYS nahm am „Vortrag über die gefürchtete Pandemie und deren Auswirkung auf die gesamte Infrastruktur des Landes“ teil und gab sein „Gelerntes“ im Laufe eines Clubabends des ADL-304 wieder.



### **03.09.2005 – Amateurfunktage Neulengbach**

Unter Leitung von OM Karl OE3KYS zeigten die beiden OM Alfred OE3AKS und Karl OE3KLU eine Präsentation des Notfunkkkoffers und praktischen Pactorbetrieb. Die Besucher konnten erfahren, wie der Koffer aufgebaut ist und welche Vorteile Pactor in der Übertragung von elektronischen Dokumenten bietet.



*Bild rechts v.l.n.r.: OE3AKS, OE3KYS, OE3KLU.*

### **13.10.2005 – Notfunkschulung bei der Clubstation OE3XAU**

Wieder stellte uns (OE3CJB, OE3KYS) OM Alfred OE3AKS die Clubstation OE3XAU für eine Notfunkschulung zur Verfügung.

Diesmal gingen wir im kleinen Kreis in die Details und zeigten praktischen Betrieb des Notfunkkkoffers mit allen Vor- und Nachteilen.

Teilgenommen daran haben: OE3DNA, OE3GRA, OE3KAB, OE3NSC, OE3ODW, OE3WLS, OE3ZW, OE3FFC

### **19.10.2005 – Stabsübung der BH-Lilienfeld**

Im Rahmen einer Stabsübung der BH-Lilienfeld waren wir aufgefordert eine Übertragungsvorführung zur Landeswarnzentrale in Tulln vorzuführen.

Nachdem sich ab 13.30 Uhr der Krisenstab der BH formierte, ging gegen 15.00 Uhr die Anforderung an uns, eine Verbindung mit der LWZ Tulln aufzubauen und eine Meldung zu übertragen, da im Zuge der Übungsannahme die Internetverbindung zusammengebrochen war.

Bestückt mit einem Notfunkkkoffer bauten Manfred OE3MPC und Otto OE3ODW in Tulln eine PR-Station auf, während in Lilienfeld Chris OE3CJB und Karl OE3KYS QRV waren.

Wir übertrugen die Meldung nach Tulln, wo sie von Manfred und Otto zwecks Bestätigung der Echtheit via Fax zum Bezirkshauptmann Dr. Krizanic zurückgeschickt wurde, der sich von unserer Vorführung beeindruckt zeigte.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an Manfred OE3MPC, Otto OE3ODW für die aktive Teilnahme an der Übung, sowie an Wolfgang OE3WLS und Willi OE3ZW die uns bei den Vorbereitungen tatkräftig unterstützten.

### **10.11.2005 – Stabsrahmenübung der Bezirksführungsstäbe der BH-Lilienfeld, BH-St. Pölten Land und BH-St. Pölten Stadt**

Im Zuge der Stabsrahmenübung des Militärkommandos NÖ unter dem Decknamen „Disease 2005“ wurde der Notfunk in der LWZ Tulln durch die OMs Willi OE3ZW und Otto OE3ODW, in der BH-St. Pölten durch die OMs Franz OE3FBW und Karl OE3KYS, sowie in der BH-Lilienfeld durch OM Chris OE3CJB vertreten.

Während OE3CJB in der BH-Lilienfeld im Rahmen der Übung als Verbindungsoffizier eingesetzt wurde und den dort einberufenen Krisenstab beriet, hatten die OMs Franz, Karl, Otto und Willi die Aufgabe, Meldungen zwischen den Krisenstäben in St. Pölten

und Tulln weiterzuleiten, da angenommen wurde, die herkömmlichen Kommunikationswege seien ausgefallen.

Es war ein weiterer kleiner Schritt zum erfolgreichen Einsatz im Ernstfall.

## **Und was planen wir 2006?**

Nachdem der (Durch-)Start im Jahr 2005 geglückt ist, wollen wir natürlich auch 2006 einiges an Aktivitäten setzen um erstens Notfunk populär zu machen und zweitens, was noch wichtiger ist, OMs weiter auszubilden und gemeinsam zu üben, um im Ernstfall wirklich einsatzbereit zu sein.

Bei unseren Vorführungen, Schulungen und Übungen haben wir gesehen, dass es noch einiges an Verbesserungspotential gibt. So sind die beiden Notfunkkoffer schon eine große Unterstützung, um jedoch alle Möglichkeiten ausschöpfen zu können, muss man schon einige Zeit damit verbringen, um z.B. Pactor auch wirklich einsetzen zu können.

Ein Kernthema 2006 wird also weiterhin die Schulung und der praktische Betrieb mit Pactor und der dafür notwendigen Software sein.

Zusätzlich wollen wir einige Zeit investieren, um provisorischen Antennenbau zu erlernen und hoffen hier auf die Unterstützung von erfahrenen OMs, die bereit sind ihr Know-How anderen OMs weiterzugeben.

## **Alles Gute**

An dieser Stelle wünschen wir allen aktiven Notfunkern und uns, dass wir trotz unseres hohen Zeitaufwandes und Interesses, niemals den Anruf zum Einsatz bekommen.

Bedanken möchten wir uns bei allen OMs, die uns durch ihre Bereitschaft zur Teilnahme unterstützt haben.

Um nur einige zu nennen:

OE3AKS – OE3XAU Platz- und Grillmeister, OE3BPS – Antenne? – kein Problem, OE3FBW – unterstützt überall, OE3FQU und OE3KLU – die beiden Pactor-Spezialisten, OE3MPC, OE3ODW und OE3ZW – die Tullner Notfunker, OE3WMA – einen Besucher haben wir immer, OE3MCC, und all die Anderen die uns helfen

Und zu guter Letzt – Ein gutes und erfolgreiches **NEUES JAHR 2006**

73, 55 in 2006

OE3CJB Chris, OE3FBW Franz und OE3KYS Karl

## **OE 5 berichtet**

Landesverband Oberösterreich: 4941 Mehrnbach  
Am Sternweg 12, Tel. 07752/71538, Fax: 0732/7090-8908

## **Einladung zur Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Bad Ischl (ADL 504) der Funkamateure im OAFV:**

Der Vorstand der OG. Bad Ischl (ADL: 504) der Funkamateure im OAFV lädt hiermit alle Mitglieder und Freunde der Ortsgruppe sehr herzlich zur jährlichen Hauptversammlung (in diesem Jahr mit Neuwahl des Vorstandes!) ein.

Diese (zugleich auch Clubabend im April!) findet am

**Freitag, den 7. April 2006, ab 20.00 Uhr**

in unserem Clublokal, Gasthaus „Zum Bachwirt“, Grazerstraße 70, in Bad Ischl statt.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich schon heute der Vorstand!

– Info-Hotline: +43 (0) 664 1422982 (von 08.00 bis 23.00 Uhr)

– Internet: <http://www.qsl.net/adl504>

– e-mail: [adl504@oevsv.at](mailto:adl504@oevsv.at)

Mit vy 55 es 73 es gd DX, Ingo König - OE2IKN, Obmann de ADL: 504

**\*\*\*\*\***

## **Einladung zur Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe Linz Rotes Kreuz ADL 505:**

Diese findet am **Donnerstag, den 19. Jänner 2006**, ab 18.30 Uhr im neuen Sportbuffet statt!

**Achtung neue Adresse:**

**ASKÖ Neue Heimat, Flötzerweg 99! Tel. 0732/380693**

Alle Mitglieder von ADL 505, sowie Funkfreunde werden dazu herzlich eingeladen!

Für die Ortsgruppen  
OE5DHN, Obmann

- Ab Jänner 2006 findet der neue OV-Abend der Ortsgruppe Rotes Kreuz Linz ADL 505 im **neuen** Sportbuffet, jeden 1. Freitag im Monat, im Clublokal **ASKÖ Neue Heimat, Flötzerweg 99 statt! Tel: 0732 / 380693**

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten! Der Vorstand OE5DHN, Obmann

## **OE 6 berichtet**

Landesverband Steiermark

8530 Deutschlandsberg, Grazerstraße 42, Tel. 03462/62 58

### **Neue Damenrunde auf KW**

Am 30.10.2005 haben sich durch „Zufall“ 11 Funkamateure auf dem Gaberl eingefunden. Natürlich war es interessant einmal den Standort, der von OE6PZG (Franz) betriebenen Umsetzer, zusehen.

Dieser war vor Ort und hat sich besonders über das Erscheinen von 3 YLs, OE6ELF(Martina), OE6YHD(Gabi) und OE6YMD(Helga) gefreut. Nach langem, gemütlichem Beisammensein, haben die Damen beschlossen eine Runde auf KW ins Leben zu rufen.

Um „entsprechendes Gehör“ im 80-m-Band zu erlangen, ist OE6ELF (Martina), mit dem an meinem Standort (10 km unter Graz) gemeldeten Clubrufzeichen OE6XLF als „Rundenleiterin“ aktiv.

Start der Aktivitäten war bereits der 31.10.2005

Frequenz ist 3.640 MHz +/- (es hat sich gezeigt, dass unsere Funkkollegen in südlichen Ländern, sehr rücksichtslos sind)

Zeit: 20.00 Uhr Lokalzeit und das jeden Montag!

Bei den bisherigen Terminen hat Martina (OE6XLF) und Ella (OE6YEF) tapfer die Stellung gehalten!

### **Nun der Aufruf an alle YLs:**

Martina würde sich freuen, euch auf der Frequenz begrüßen zu dürfen. (Je mehr desto lieber...)

Nach Abschluss der Damenrunde wird zu einer „allgemeinen Runde aufgerufen“ (dann dürfen wir OMs wieder an unsere heiß geliebte Funke....)

Wir hoffen, damit einen Anstoß zu mehr Aktivität auf KW zu geben!

73 de OE6ELF und OE6EME (Erich)

## **OE 7 berichtet**

Landesverband Tirol

6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. u. Fax 0512/57 49 15

### **Amateurfunkprüfungen in Innsbruck**



*Georg, OE7GCT, Watters/ADL 705*

Am 25.10.2005 um 10:00 Uhr fanden sich wieder 4 Prüfungskandidaten beim Fernmeldebüro in Innsbruck ein, um die Amateurfunkprüfung für die CEPT Klasse abzulegen.

Nach ca. 1 Stunde war alles vorüber. Alle 4 haben die Amateurfunkprüfung bestanden. Der Leiter der Prüfungskommission Hr. Dr. Crepaz überreichte den erfolgreichen Kandidaten das Amateurfunkprüfungszeugnis.

Herzliche Gratulation – ihr habt euch gut geschlagen – ich habe als aufmerksamer Zuhörer mit euch mitgezittert! Die ersten QSOs habt ihr ja mittlerweile auch schon erfolgreich hinter euch gebracht. Gratulation auch euren Lehrern – Werner, OE7SWI und Peter, OE7OPJ haben auch einen guten Job gemacht!



*Christof, OE7MCT, Obertilliach/ADL 708*

Manfred, OE7AAI

**\*\*\*\*\***

### **Berichte zu den vergangenen Veranstaltungen in OE7:**

#### **ENIGMA-Vorführung im Schreibmaschinenmuseum Wattens**

Am 17.11.2005 besuchten wir das Schreibmaschinenmuseum der Marktgemeinde Wattens zu einer ENIGMA Vorführung.

Hr. Jörg Thien, der Museumsleiter hat uns anhand der Funktionsweise seiner 2 eigenhändig liebevoll restaurierten Maschinen die Geschichte der Kryptologie anschaulich näher gebracht. Er hat den 15 anwesenden Teilnehmern eine spannende und zugleich humorvolle Einführung in den Aufbau und die Bedienung der Maschine ge-



geben. Jeder konnte am Schluss selbst Hand anlegen, und nach Lust und Laune versuchen mit Hilfe dieser historischen Maschinen einen chiffrierten Text zu generieren und wieder zu entschlüsseln.

Beim gemütlichen Zusammensein im Anschluss brachten uns die Berichte über den Erwerb des einen oder anderen Sammlerstückes noch einige Mal zum Schmunzeln. Der passionierte Schreibmaschinensammler Jörg Thien kennt viele Anekdoten - Vielen Dank für den Abend!

Schreibmaschinenmuseum Wattens: <http://www.smm-wattens.tsn.at/>

Manfred, OE7AAI

\*\*\*\*\*

## Weihnachtsfeier des LV Tirol mit Ehrungen

Am 02.12.2005 trafen wir uns zur traditionellen Weihnachtsfeier im Gasthof Neupradl. Im Rahmen dieser stimmungsvollen Feier wurden auch heuer wieder die langjährigen Klubmitglieder geehrt.

Die sehr zahlreich erschienenen Besucher freuten sich schon auf die Ehrung eines besonderen aber nichtsahnenden Jubilars: **Landesleiter Guzzi, OE7GB Guzzi** wurde in Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Förderung, Hebung und Verbreitung des Amateurfunkwesens in Tirol für die **50-jährige Mitgliedschaft** im ÖVSV und als ehrenamtlicher **Landesleiter seit 45 Jahren die Ehrennadel in Gold mit Brilliant** verliehen.



In Vertretung des Präsidenten des ÖVSV OM Michael, OE3MZC, der leider kurzfristig verhindert war und sich entschuldigen ließ, war der Vizepräsident des ÖVSV, OM Norbert, OE9NAI anwesend, und überbrachte die Glückwünsche des Dachverbandes.

OE7GB, Guzzi

Die launige Laudatio und die Überreichung der Ehrenurkunde sowie eines Restaurantgutscheines für die „Trattoria da Guzzi“ (!) übernahm LL-Stellvertreter OM Markus, OE7MZH. OM Norbert überreichte dem Röhrenfan Guzzi eine Holzkiste mit einigen ganz besonderen „Braunschen Röhren“...

Zuguterletzt bekam Guzzi das nun vollständige Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 06.05.2005 ausgehändigt, bei der ja in seiner Abwesenheit seine Ehrung beschlossen wurde.

Die weiteren Jubilare:

### 35 Jahre

OE7GSI Günther, IMST  
OE7OAW Otto, HEIDELBERG

### 25 Jahre

OE7YGT Brigitte, TELFS  
OE7YUH Ursula, RINN

## 25 Jahre

OE7AJT Andreas, FIEBERBRUNN  
OE7BKH Bernhard, MAYRHOFEN  
OE7CFI Christian, VÖLS  
OE7CKI Christian, BAD HÄRING  
OE7EHH Hans, RADFELD  
OE7EMJ Eduard, TELFS  
OE7EPJ Eckhard, INNSBRUCK  
OE7FMH Franz, REITH B. SEEFELD  
OE7KHH Kurt, MÜNSTER  
OE7THJ Herbert, MAYRHOFEN  
OE7TII Herbert, RANGGEN  
OE7WWH Herwig, MAYRHOFEN  
SWL 7-0008 Franz, VOMP



## 10 Jahre

OE7RKJ Karl, SEEFELD

Die Jubilare, die leider nicht dabei sein konnten, bekommen ihre Ehrenurkunde samt Ehrenabzeichen per Post zugeschickt.

Weitere Bilder im Internet unter: <http://oe7.at.tf> in der Rubrik Veranstaltungen.

Manfred, OE7AAI

\*\*\*\*\*

## Kickoff Meeting West: Digitaler Breitbandbackbone OE

Am 3.12.2005 trafen sich in Innsbruck auf Einladung von Wolf, OE7FTJ und unter der Leitung von Robert, OE6RKE vom Referat für Digitale Kommunikation des Dachverbandes des ÖVSV interessierte Funkamateure, um die Voraussetzungen für die Errichtung eines digitalen, breitbandigen Backbones in OE mit Anbindungen ins benachbarte Ausland zu diskutieren.

Mit dabei waren Guzzi OE7GB (LL OE7), Christian OE7CPI (PR Referat OE7), Ludwig OE7LSH, Peter OE7PKI, Artur OE7FZI, Harald OE9HLH, Tom DL3SBB, Juri IW3AXJ (Lajen/Grödnertal) und Thomas IW3AMQ (Bozen).

Robert, OE6RKE legte mit einer einführenden Kurzpräsentation die Ziele des Projektes dar. Ein derartiger Backbone sollte jegliche Art von digitalen Datenströmen wie z.B. PR Linkstrecken, Dig. ATV, Dig. Sprache zwischen den Aktivitätszentren in den Bundesländern transportieren können. Dafür bieten sich verschiedene technische Realisierungsmethoden an, von denen jene mit modifizierten WLAN Komponenten aus heutiger Sicht am aussichtsreichsten erscheint. Die Auswahl der Komponenten sollte durch die geeignete Wahl der Schnittstelle zwischen kommerziellem Gerät und AFU Komponenten möglichst groß bleiben, damit der Betrieb durch auslaufende Gerätegenerationen nicht gefährdet werden kann.

Laufende Versuche an stark HF-belasteten Punkten, wie z.B. dem Pfänder in Brengenz/OE9 von denen Harald, OE9HLH berichtete, haben aber auch große Probleme mit der Stabilität der Links aufgezeigt.

Ein Versuch mit einem Link zwischen der Zugspitze und dem Wank, Garmisch (DL) war erfolgreich der Link soll im Frühjahr mit der Unterstützung von OE7 permanent in Betrieb gehen.

Es wurden im Rahmen der Besprechung die möglichen Linkwege im Westen ebenso, wie die Wahl des geeignetsten Frequenzbandes eingehend diskutiert.

Vieles spricht z.B. für eine Verlagerung der Linkstrecken auf 5,7 GHz.

Juri, IW3AXJ der mit Thomas, IW3AMQ aus Südtirol angereist war, berichtet ebenfalls von erfolgreichen Verlinkungen, die sich auch noch im Erprobungsstadium befinden.

Die Problematik der Realisierung einer Zugangsbeschränkung für Funkamateure stellte sich als weitgehend gelöst dar. Sie verwendet bereits praktizierte Methoden der Authentifizierung, die schon jetzt bei Internetzugängen zu Amateurfunkeinrichtungen verwendet werden.

Bei reinen Linkstrecken gibt es genug Möglichkeiten Fremdzugriffe wirksam zu verhindern.

In einer weiteren Phase ist auch an Usereinstiege gedacht; das ist aber noch Zukunftsmusik, und im Moment nicht vorrangig.

Die nächsten Punkte in dieser Startphase des Projektes werden vorrangig die technologische Abklärung der Machbarkeit und Eingrenzung der besten/günstigsten Technologie, die Koordinierung der Arbeitsgruppen und Definition von Arbeitspaketen sein. Robert hat von uns den klaren Auftrag bekommen, die Kontakte zwischen OE7 und OE2 zu intensivieren, sowie Randthemen, die Katalysatoren des Projektes sein könnten, wie Beschränkungen der bestehenden PR Linkstrecken durch Frequenzänderungen in Kontakt mit den anderen Referaten des Dachverbandes aufzuarbeiten.

Das Projekt ist für das gesamte Jahr 2006 als Schwerpunkt des Referates vorgesehen.

Als Plattform für den weiteren Informationsaustausch der Arbeitsgruppen wurde von Robert eine Wiki Plattform eingerichtet: <http://wiki.service.oevsv.at/backbone>

Alle Interessierten sind eingeladen und aufgefordert sich am Projekt zu beteiligen.

Manfred, OE7AAI

## AMRS berichtet

ÖVSV: Sektion Bundesheer AMRS  
Starhembergkaserne, 1100 Wien, Gußriegelstraße 45

### AMRS Klubabende 2006:

Di	100106	Di	070206	Di	070306	Di	040406
Di	090506	Di	060606	Di	040706	Grillparty	
Im August findet kein Klubabend statt							
Di	050906	Di	031006	Di	071106	Di	051206

Die Klubabende finden jeweils um 18.00 Uhr Lokalzeit statt.

**Ort:** STARHEMBERGKASERNE Gußriegelstraße 45, 1100 WIEN, HQ der AMRS, ausgenommen Exkursionen. Termine für Exkursionen und Änderungen werden bei den Klubabenden bekannt gegeben, bzw. sind auf der Homepage unter [www.amrs.at](http://www.amrs.at) zu finden.

Bei unseren Klubabenden sind alle herzlich willkommen. Nur bitte ich all jene, die keine AMRS-Mitglieder sind, sich vorher mit mir telefonisch in Verbindung zu setzen, damit es keine Probleme mit dem Zutritt zur Kaserne gibt.

Ich bin erreichbar unter der Tel.-Nr. 01/5200/58308 oder 0676/5057252.

Die Jahreshauptversammlung 2006 findet voraussichtlich am Samstag, 01.04.2006 in St. Pölten statt. Details in der März QSP.

Alle, die den Mitgliedsbeitrag für 2006 noch nicht bezahlt haben, bitte so schnell als möglich einzahlen.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden der AMRS im Namen des Vorstandes ein Prosit 2006.

vy 73+55 de OE1/4RGC  
Robert Schatzmeister und Administrator

## † Silent key

### **OM Rudolf Rumpler - OE6RUG**

Unser langjähriges Mitglied und Pionier des Amateurfunkes, OM OE6RUG Rudolf Rumpler, ist nach kurzer Krankheit am Freitag, dem 25.11.2005, gestorben.

Wir verlieren in Rudi nicht nur einen kompetenten und hilfsbereiten Amateurfunker, sondern einen ganz besonders väterlichen Freund, der immer mit Rat und Tat für alle Funkfreunde zur Verfügung stand.

Als langjähriger Relaisbetreuer auf dem Brucker Rennfeld (R2 und R 81) war er für viele Funker das Tor zur grenzenlosen Welt des Amateurfunkes. Seine Freude und großes Engagement für den Amateurfunk würdigte auch der Priester bei der Verabschiedung.

Lieber Rudi! Du bleibst für uns unvergessen und wir werden immer an Dich denken.

Wir alle werden den Ham Spirit in Deinem Sinne weiter pflegen.

OE 6 SWD Walter Stelzer  
Ortsstellenleiter Bruck/Mur-622

\*\*\*\*\*

### **OM Gerhard Reichl - OE 4 RGD**

Am 30.11.2005 hat uns unser Funkfreund Gerhard völlig unerwartet im 63. Lebensjahr verlassen. Er war ein sehr geselliger Kollege und seit fast 25 Jahren Mitglied in unserer Ortsstelle.

Gerhard, du wirst uns immer in Erinnerung bleiben!

OE6TVG für OV-608 - Fürstenfeld



## Neuausschreibung für den UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST 2006

**Termine:** Jeden 3. Sonntag im Monat von **1000 bis 1600 Uhr MEZ Lokalzeit 2006 gelten folgende Sonntage:**

- |                 |               |                |                |
|-----------------|---------------|----------------|----------------|
| ◆ 15. Jänner    | ◆ 19. Februar | ◆ 19. März     | ◆ 16. April    |
| ◆ 21. Mai       | ◆ 18. Juni    | ◆ 16. Juli     | ◆ 20. August   |
| ◆ 17. September | ◆ 15. Oktober | ◆ 19. November | ◆ 17. Dezember |

**Frequenzen:**

1. UHF	70 cm Bandwertung
2. Mikrowelle	23 cm Bandwertung
3. Mikrowelle	13 cm Bandwertung
4. Mikrowelle	6 cm, 3 cm und höhere Frequenzen

Zweck des Kontests: Die Verbesserung der Aktivitäten auf den UHF- und Mikrowellenbändern. Gewertet werden alle Direktverbindungen. Um die Auswertung einfacher zu gestalten und um umständliche Kilometerbestimmungen zu vermeiden, werden die gearbeiteten Großfelder (JN 88., JN 78..) als Multiplikatoren verwendet, ebenso die gearbeiteten DXCC-Länder, für OE gelten die gearbeiteten 9 OE-Prefixe (OE1 bis OE9). Dabei gilt OE1...als OE1 und OE1.../3 als OE3.

**Auswertung:** Anzahl der gearbeiteten Großfelder plus Anzahl der gearbeiteten DXCC-Länder (außer OE) plus Anzahl der gearbeiteten OE-Bundesländer, mal Anzahl der QSOs.

Portable-Stationen erhalten zusätzlich **einen** Bonusmultiplikator!

**Logeinsendungen an:** Kurt TOJNER – OE1KTC, 1100 Wien, Troststr. 88/11/12.

**Das Log muss enthalten:** Datum, Uhrzeit, Frequenzband, Betriebsart, Rufzeichen der Gegenstation, gegebener und empfangener Rapport mit fortlaufender Nummer (beginnend mit 001 für jedes Band extra), Locator der Gegenstation, Summe der erreichten Punkte, eigener Locator und Stationsdaten (wie Seehöhe, Leistung, Antennen) sowie genaue Angaben, wenn als Portable-Station gearbeitet wurde.

**Einsendeschluss:** Jeweils der **3. Montag** nach dem Aktivitätskontest.

Ausgewertet wird monatlich. Für die Gesamtwertung wird die jeweilige Platzierung auf den verschiedenen Bändern folgendermaßen bewertet: Bei 3 Teilnehmern erhält der 1. drei Punkte, der 2. zwei Punkte, der 3. einen Punkt. Bei 10 Teilnehmern erhält der 1. zehn Punkte, der 2. neun Punkte, usw. bis zum 10., der einen Punkt erhält.

◆ **Also, je mehr Aktivität umso mehr Punkte!**

Am Jahresende wird die Gesamtsumme der jeweils 9 besten Monatswertungen pro Band ermittelt. Wertungslisten werden in der QSP erscheinen, sowie Aushang im Clubheim des Landesverbandes Wien.

Ich wünsche allen Interessenten viel Erfolg und würde mich über zahlreiche Logeinsendungen freuen. Für weitere Anfragen und Anregungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Vy 73 de OE 1 KTC, Mikrowellen-Manager des ÖVSV

UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST jeden 3. Sonntag im Monat von 1000-1600 Ortszeit (Ausschreibung siehe QSP 1/2006, Seite 27)  
 MIKROWELLEN-TREFFPUNKT im Clubheim des LV Wien, Eisvogelgasse, jeweils Donnerstag vor dem UHF-MIKROWELLEN-AKTIVITÄTSKONTEST ab 1800 Uhr

## Auswertung vom 10. UHF-Mikrowellen-Aktivitätskon- test am 16.10.2005

### Wertung 70 cm – 13 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE2UKL	440	13
2	OE1ILW/3P	330	12
3	OE1KTC	228	11
4	OE1MBB	180	10
5	OE1RVW	66	9
5	OE3LI	66	9
7	OE1RGU	55	7
8	OE1WQW	42	6
9	OE1WSS	36	5
9	OE1YDU	36	5
11	OE1KDA	30	3
12	OE1PAB	18	2
13	OE4USJ/4P	8	1

### Wertung 23 cm – 8 Log

Platz	Call	Erreichte Punkte	Wertungs Punkte
1	OE1KTC	120	8
2	OE1ILW/3P	96	7
3	OE1WSS	36	6
4	OE3LI	28	5
5	OE1RVW	18	4
5	OE1YDU	15	4
7	OE1WQW	8	2
8	OE1KDA	6	1

### Mikrowellenaktivität

23 cm	17 Stationen	QRV aus OE1/OE3/OK/OM	JN 79/87//88/99
13 cm	5 Stationen	QRV aus OE1/OE3	JN 87/88
6 cm	3 Stationen	QRV aus OE1	JN 88
3 cm	3 Stationen	QRV aus OE1	JN 88

OE1KTC

## Mikrowellen-Erstverbindungsliste

Stand 20.11.2005

### 1296 MHz – 23 cm

Land:	OE-Call:	Verbindung mit:	Datum:
DL	OE2JG/P	DJ1CK/P	1959-08-27
F	OE9XXI/9	F1EA	1981-07-05

### Wertung 13 cm

Platz tungs	Call	Erreichte Punkte	Wer- Punkte
1	OE1KTC	16	4
2	OE1RVW	4	3
2	OE1WSS	4	3
4	OE1KDA	2	1

### Wertung 6 cm

Platz tungs	Call	Erreichte Punkte	Wer- Punkte
1	OE1RVW	4	3
1	OE1WSS	4	3
1	OE1KTC	4	3

### Wertung 3 cm

Platz tungs	Call	Erreichte Punkte	Wer- Punkte
1	OE1WSS	4	3
2	OE1RVW	2	2
2	OE1KTC	2	2

G	OE2OML	G4BEL	1974-01-21
GI	OE2CAL	GI4OPH	1987-11-04
HA	OE1XA/3	HG5AIR	1978-10-07
HB0	DF6TK/OE9	HB0ABN/P	1980-08-23
HB	OE5JFL	HB9RG	1979-10-22
I	OE6AP/8	I3VS	1974-09-28
LA	OE3LFA	LA6LCA	1983-07-31
LX	OE9PMJ/9	LX2LA	1980-10-03
LY	OE3LFA	LY2WR	1989-11-13
LZ	OE3XXA	LZ2FO	1998-10-04
OK	OE1JOW	OK3CDR	1968-02-04
ON	OE9PMJ/9	ON5GF	1980-10-03
OM	OE1KTC	OM3XI/P	1993-10-02
OZ	OE2CAL	OZ7LX	1982-10-30
PA	OE2OML	PA0JOU	1974-01-21
SM	OE2CAL	SM6HYG	1982-10-30
SP	OE1XXA	SP9AFI/9	1979-07-14
S5	OE1KTC	S59DBC	1993-03-06
UB5	OE3RLC	UB5DAA	1983-11-09
Y2	OE2CAL	Y23TI/P	1984-06-10
YO	OE1WRS	YO2IS	1986-12-06
YU	OE6KPG	YU3DL	1976-10-03
9A	OE5VRL/5	9A2SB	1992-10-04

### 2320 MHz – 13 cm

<i>Land:</i>	<i>OE-Call:</i>	<i>Verbindung mit:</i>	<i>Datum:</i>
DL	OE2SA/P	DL1EI/P	1959-10-10
F	OE9XXI	F1AHO/P	1984-07-07
G	OE5VRL/5	G6DER	1987-11-06
HA	OE1KTC	HA1VHF	1995-07-01
HB0	OE9XXI	HB0/OE1ERC/M	1987-04-02
HB	OE9XXI	HB9AJF/P	1985-12-28
I	OE6AP/8	I4JED/4	1986-07-20
LX	OE5VRL/5	LX1DB	2004-12-07
OK	OE3LFA	OK1AIY/P	1982-10-02
OM	OE5VRL/5	OM3TTL/P	1994-07-03
ON	OE2CAL	ON5GF	1984-10-16
OZ	OE3LFA	OZ7IS	1983-07-31
PA	OE1ERC/9	PE0MAR/P	1983-07-03
SM	OE5VRL/5	SK7MW	2003
SP	OE5VRL/5	SO3EP	1995-05-06
S5	OE3XKW	S51ZO	1997-06-08
YU	OE6AP	YU3DBC	1985-10-19
9A	OE3XKW	9A2RK	1997-10-04

### 5760 MHz – 6 cm

<i>Land:</i>	<i>OE-Call:</i>	<i>Verbindung mit:</i>	<i>Datum:</i>
DL	OE3FLB/2	DB6NT/P	1981-08-09
F	OE9MDI/9	F0GOH/P	1984-07-08

G	OE5VRL/5	G3XDY	2004-12-06
HA	OE3XUA	HA2RD/3	1989-09-24
HB0	OE9XXI	HB0/OE1ERC/M	1987-04-03
HB	OE9PMJ	HB9AJF/P	1982-06-07
I	OE9XXI/7	IN3HER/IN3	1987-03-28
LX	OE5VRL/5	LX1DB	2004-12-07
OK	OE3XUA	OK8ADY(OE3JPC)	1985-09-05
OM	OE1KTC	OM3ID	2001-07-31
PA	OE5VRL/5	PA0BAT	2000-06-11
SM	OE5VRL/5	SM7GEP	2004-12-10
SP	OE5VRL/5	SP6GWB/P	2001-05-05
S5	OE8MI/8	S51WI/P	1993-06-20
YU	OE3XUA	YT2R	1988-07-06

### 10368 MHz – 3 cm

<b>Land:</b>	<b>OE-Call:</b>	<b>Verbindung mit:</b>	<b>Datum:</b>
DL	OE1RVW/7	DC0MT/P	1977-06-18
F	OE9MDI/9	F0GOH/P	1984-07-08
G	OE5VRL/5	G3LQR	1994-11-28
HA	OE1WWA/3	HG5AIR/2	1989-09-22
HB0	DF6TK/OE9	HB0ABN/P	1980-08-23
HB	OE9HAJ/9	HB9AJF/P	1977-06-04
I	OE8NTK/8	I3DME/3	1977-09-17
LX	OE5VRL/5	LX1DU	1996-06-07
OK	OE3WLB/3	OK1WAB/P	1976-12-12
OM	OE3XXA	OM3LQ/P	1998-10-04
ON	OE5VRL/5	OT5O	1995-10-08
OZ	OE5VRL/5	OZ1FF/P	2001-07-07
PA	OE5VRL/5	PE0MAR/P	1995-10-08
SM	OE5VRL/5	SK7MW	2001-07-07
SP	OE5VRL/5	SP6GWB/P	1997-07-05
S5	OE8MI/8	S51JN/P	1993-06-06
T7	OE8MI/8	T7/I4VXH	1994-03-06
YU	OE6KPG/6	YU3URI/3	1978-11-11
9A	OE8MI/8	9A2EY	1994-06-19

### 24 GHz – 1,2 cm

<b>Land:</b>	<b>OE-Call:</b>	<b>Verbindung mit:</b>	<b>Datum:</b>
DL	OE2BM	DL8RAH	1982-01-23
HB0	OE9MDI/9	HB0MMM	1985-05-27
HB	OE9MDI/9	HB9MIO	1984-11-04
I	OE8MI/8	I6ZAU/IN3	1985-09-08
OK	OE5VRL/5	OK1AIY/P	1994-10-11
OM	OE1WWA/3	OM1GX	2005-08-14

### 47 GHz – 0,6 cm

<b>Land:</b>	<b>OE-Call:</b>	<b>Verbindung mit:</b>	<b>Datum:</b>
DL	OE9XXI/9	DC/OE9YTV/P	1989-05-26
HA	OE9XXI/4	HA2RD/1	1989-09-23

HB0	OE9XXI/9	HB0/OE9YTV/P	1989-05-28
HB	OE9XXI/9	HB9/OE9YTV/P	1989-05-26
I	OE9XXI/7	IN3HER/IN3	1989-08-15
YU	OE9XXI/6	YU3ZV/P	1989-09-23

### 76 GHz – 0,4 cm

<i>Land:</i>	<i>OE-Call:</i>	<i>Verbindung mit:</i>	<i>Datum:</i>
DL	OE9XXI/9	DC/OE9YTV/P	1989-09-10
HA	OE9XXI/4	HA2RD/1	1989-09-23
HB0	OE9XXI/9	HB0/OE9YTV/P	1989-09-09
HB	OE9XXI/9	HB9/OE9YTV/P	1989-09-10
I	OE9XXI/7	IN3HER/IN3	1989-09-22
YU	OE9XXI/6	YU3ZV/P	1989-09-23

### 214 THz – INFRAROT

<i>Land:</i>	<i>OE-Call:</i>	<i>Verbindung mit:</i>	<i>Datum:</i>
DL	OE9NAI/9	DF5FA/P	2001-08-23

Daten zur Erweiterung der Mikrowellen-Erstverbindungsliste bitte an OE1KTC senden.

## **EME Mikrowellen-Erstverbindungsliste**

Stand 20.11.2005

### 1296 MHz – 23 cm

<i>Land:</i>	<i>OE-Call:</i>	<i>EME-Verbindung mit:</i>	<i>Datum:</i>
EA	OE9XXI	EA2BK	1989-04-10
GW	OE9XXI	GW3XYW	1983-04-23
JA	OE9XXI	JR4BRS	1984-06-02
K (USA)	OE9XXI	K2UYH	1982-11-07
OH	OE5JFL	OH2DG	1990
SV	OE9ERC	SV1OE	1992-05-09
S5	OE9ERC	S53WW	1993-03-05
VE	OE9XXI	VE7BBG	1982-11-07
VK	OE9XXI	VK5MC	1983-08-09
YV	OE9XXI	YV5ZZ	1989-01-15
Z 25	OE9XXI	Z25JJ	1983-01-30
ZL	OE9XXI	ZL3AAD	1983-08-09
ZS	OE9XXI	ZS6NG	1984-08-18

### 2320 MHz – 13 cm

<i>Land:</i>	<i>OE-Call:</i>	<i>EME-Verbindung mit:</i>	<i>Datum:</i>
G	OE9XXI	G3WDG	1984-04-07
GW	OE9ERC	GW3XYW	1992-04-10
JA	OE9XXI	JA4BLC	1993-11-02
LX	OE9XXI	LX0WCY	1983-12-28
OH	OE9XXI	OH2DG	1993-05-01
SM	OE9XXI	SM6FHZ	1987-05-24
VE	OE9XXI	VE4MA	1988-10-23
W	OE9XXI	WA4HGN	1984-10-13

## Jahreswertung VHF - 2005

### Multi Operator

#### Rufzeichen Summe Punkte

<b>OE5D</b>	<b>1027649</b>
<b>OE2M</b>	<b>232439</b>
<b>OE8GVK</b>	<b>193817</b>
OE1XXU	157748
OE3XOB	153281
OE8P	99581
OE5XSO	17865

### Single Operator

#### Rufzeichen Summe Punkte

<b>OE50SOW</b>	<b>209235</b>
<b>OE6WIG</b>	<b>126028</b>
<b>OE1CWJ</b>	<b>70582</b>
OE50JTB	60864
OE6GRG	60750
OE1ILW	47403
OE3DXA	47166
OE5MPL	43282

OE5HPM	39282
OE3FLU	20370
OE3REC	18826
OE8HIK	13430
OE3MDB	7011
OE3JAG	4877
OE9SEI	4186
OE1TKW	2433

### Single Operator QRP

#### Rufzeichen Summe Punkte

<b>OE6DRG</b>	<b>159209</b>
<b>OE5BGN</b>	<b>84961</b>
<b>OE6WUD</b>	<b>68573</b>
OE3GRA	67513
OE1WIW	26988
OE3PYC	15632
OE1BKA	9916
OE50WWL	3679
OE5PEN	3527
OE4WWL	2355

## Jahreswertung UHF - 2005

### Multi Operator

Rufzeichen	Summe	70 cm	23 cm	13 cm
<b>OE3A</b>	<b>723817</b>	<b>251672</b>	<b>238965</b>	<b>233180</b>
<b>OE5MKM</b>	<b>649520</b>		<b>273120</b>	<b>376400</b>
<b>OE5D</b>	<b>259681</b>	<b>210631</b>	<b>49050</b>	
OE1XXU	11151	11151		
OE6XIG	7050		7050	
OE2M	6879		2649	4230
OE8P	6544	6544		

### Single Operator

Rufzeichen	Summe	70 cm	23 cm	13 cm
<b>OE5VRL</b>	<b>339691</b>	<b>12430</b>	<b>120531</b>	<b>206730</b>
<b>OE3SJA</b>	<b>67974</b>	<b>25620</b>	<b>42354</b>	
<b>OE1ILW</b>	<b>65803</b>	<b>35407</b>	<b>30396</b>	
OE3GWC	55095	18826	15729	20540
OE5EBO	41348	22076	11532	7740
OE1DWC	33444	33444		

Fortsetzung auf Seite 41 



# HF Communication - Zubehör

Inh. Franz Hocevar

Niedergams 74 A-8524 Bad Gams

VERTRIEB: Grazerstraße 11 8045 Graz

Tel.: 0316 - 672 968 Fax.: DW 18

Mobil.: 0664 - 453 67 40

Montag bis Freitag von 07:30 - 19:00

Samstag von 08:00 - 13:00

## Funkgeräte - Antennen - Kabel - Zubehör

Email: [hfcomm@hofra.at](mailto:hfcomm@hofra.at)

[www.hofra.at](http://www.hofra.at)

### HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,  
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder e-mail: [qsp@oevsv.at](mailto:qsp@oevsv.at)

**OE1FWB – Franz Wieronski**, Friedmanngasse 35/4, ☎ 01/4023048, **VERKAUFT:** ♦ Dressler D70 UHF-Linear-Amplifier + neue Reserveröhre, Input 10W, Out 500–750W, € 700,-. ♦ HB9CV 70cm Antenne € 20,-. ♦ Netzgerät 0-15 V/5A mit Instrument € 35,-. ♦ 23-cm-Mastvorverstärker € 180,-. ♦ X-5000/2m/70cm/23cm – Vertikal-Rundstrahler 4,5dB/8,3dB/11,7dB/1,8m Länge, € 120,-. ♦ Oszilloscope HM203, Zweikanalgerät, € 190,-. ♦ Antennenkoppler 432 MHz für 2 Antennen € 40,-. ♦ SWR & Power Meter SX-1000 von Diamond, 1,8-160MHz, 430-1300MHz/200W (2 Kopp-ler), € 170,-. ♦ ICOM PCR 1000 HF/VHF/UHF Weitband-Receiver € 300,-.

<p>IHR FACHGESCHÄFT mit den günstigen Preisen</p> <h1>teprimex</h1> <p>seit 1977 Inter Electronics - Funktechnik</p>	<p><b>TEPRIMEX GmbH</b> Harmsdorfstraße 12 A-8010 GRAZ TEL.: 0316/46 19 10 FAX: 0316/46 34 83</p>	<p><b>Alle Marken erhältlich:</b> ALINCO * TOKYOHY-POWER * AOR JRC * KENWOOD * AEA * DAIWA YAesu * DIAMOND * LOWE * ICOM STANDARD * WIMO * DATONG MASPRO * DRESSLER * FRITZEL EMOTATOR * TONNA * SSB ALPHA DELTA * GUSHCRAFT</p>
<p><b>ALINCO-Werksvertretung für Österreich seit 1982!</b> <b>AOR-Werksvertretung für Österreich seit 1978!</b> <i>Holen Sie von uns ein Angebot - es lohnt sich!</i></p>		

## **1 Seite Inserat IGS**

**1 Seite Inserat BÖCK**

# Fachbuch-Neuheiten



## Amateurfunk

Software für den Funkamateurl 2006

AMATEURFUNK beinhaltet eine CD-ROM und bietet eine attraktive Programmsammlung für Funkamateure und Kurzwellenhörer. Auf der CD-ROM sind fast 650 MB aktuelle Programme, Updates und Informationen zu finden. Zahlreiche Neuentdeckungen und aktuelle Versionen wichtiger Programme. Auch in diesem Jahr versteht sich die Heft-CD als Spiegel der aktuellen Amateurfunk-Programmlandschaft.

Umfang: 60 Seiten

Best.-Nr.: 400 0093, Preis: 11,00 €



## DRM – Digital Radio Mondiale

Theorie und Empfangspraxis  
Umfang: 128 Seiten  
Best.-Nr. 413 0045  
Preis: 14,80 €



## Freie Radiostationen

Aktuelle Frequenzen,  
Programme und  
Sendezeiten  
Umfang: 200 Seiten  
Best.-Nr. 413 0044  
Preis: 17,80 €



## HÖRZU Radio Guide 2006/2007

Alles über  
Rundfunksender und  
Radiohören  
Umfang: 424 Seiten  
Best.-Nr. 413 0018  
Preis: 12,90 €



Kennen Sie schon den  
neuen VTH-Katalog?  
Fordern Sie ihn noch  
heute kostenlos an!

vth Verlag für Technik und Handwerk GmbH • Baden-Baden

Bestellen Sie jetzt! Wir liefern sofort.

Verlag für Technik und Handwerk GmbH  
Bestellservice

76526 Baden-Baden, Deutschland

Tel.: 0049 72 21/50 87-22, Fax: 0049 72 21/50 87 33

E-Mail: [service@vth.de](mailto:service@vth.de), Internet: [www.vth.de](http://www.vth.de)

## **Rudis Funkshop**

## **1 Seite Point electronics**

## **1 Seite Inserat KUSO**

# HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,  
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.at

**OE1EOA – Tomaschek Ernst, VERKAUFT:** ♦Fernschreibcomputer TONO 9000, mit Monitor, Kabeln und Bedienungsanleitung. Das Gerät weist fast keine Gebrauchsspuren auf. VB € 40,-. Abgabe nur an Selbstabholer. Mitteilungen bitte unter ☎ 0664/4834339 oder e-mail: *tomaschek.e@aon.at*.

---

**OE5CSP – Scheiblberger H. Christoph, Stambach 79, 4822 Bad Goisern, ☎ 0664/3834584; e-mail: *Hans-Christoph@gmx.at*, VERKAUFT:** ♦Ten Tec Argonaut 516, qrp trx mit max. 20 Watt. Das Gerät ist neuwertig und in ufB Zustand, € 550,-.

---

**OE1OFW – Wolfgang Fürst, ☎ 01/7435454, privatverkauf@utanet.at, VERKAUFT:** ♦Farbmonitor IBM 8518, 14", Auflösung 640×480, einwandfreie Funktion und auch optisch guter Zustand, € 1,-. ♦Koaxkabel RG-8A/U, 1×6 Meter und 2×7 Meter verfügbar, neuwertig, € 0,70 pro Meter.

---

**OE5EYM – Ernst Harant, ☎ 07719/7756 o. Mail: *fam.harant@gmx.at*, VERKAUFT seine EME-Anlage:** ♦13m Spiegel + Zubehör für 23cm, 70cm, 2m. ♦Auch Einzelteile davon. Anlage kann noch besichtigt und getestet werden. Preis: VS

---

**OE1JTB – Josef Tschapka, 1210 Wien, Floridsdorfer Hauptstr. 14/2/11, ☎ 0664/6290815, VERKAUFT:** ♦Benning 60A/13,2V Schaltnetzteil gg. Gebot oder Tausch gegen einwandfreien YAESU SP 767; ♦professionelles Telex Headset CB 1200, unbenutzt; ♦Kopie Servicemanual FT 747, FT 736 FT-817 und TS-570 in ufB Qualität. ♦Kreuzzeiger SWR Meter Daiwa CN 460, Bereich 140-450 MHz 0-15 Watt, 0-150 Watt, ♦70cm Yagi 9 Element, ♦M2 7 Element 2m Yagi neu, ♦Cushcraft 13b2 2m 13ele Yagi 3 Jahre alt, ♦HamMaster IV Standmike. **SUCHE:** ♦Mode J Filter oder ähnliches für Sat, min 300W. ♦INRAD ZF Filter für Kenwood TS-870, ♦Mutec Frontend 2m/70cm für Yaesu FT 736. ♦Unun oder Balun min. 500W SSB. ♦80m Vertikal Antenne.

---

**OE5PGL – Peter Gruber, 4863 Seewalchen, Dr. Rudolf Schuh Str. 23, ☎ 07662/6617, VERKAUFT:** ♦DRAKE TR7 mit eingebauter DAFC, CW Filter, Netzteil PS7, Zusatzlautsprecher MS7 und Shure-mice 444. Alles in einwandfreiem, technischen und optischen Zustand, mit deutschem Handbuch, an Selbstabholer. Gerät kann vor Ort getestet werden. ♦TRANSCIEVER 80/40 m SSB/CW, 10 W Output, Typ RFT-ASE-1302 mit Zubehör. ♦2 m HANDFUNKGERÄT IC O2 E mit Zubehör.

---

**OE7ERH – Elmar Reithmair, Pechestr. 3, 6020 Innsbruck, SUCHE:** ♦2-4 Stk. Speicher SRAM, Type M5M5256P-12L, 256kB, 28pol., neu oder gebraucht. Angebote bitte an *reithmair.e@aon.at* oder ☎ 0512/580 982. Bei Nichtmelden bitte Bescheid hinterlassen.

---

**OE2GAM – Werner Gröbner, ☎ 06219 / 7787 oder 0650/54 28 204, VERKAUFT:** ♦Yaesu KW Trencher FT 301 plus Netzgerät FP 301 - 100W / 10-160m ohne WARC, ufB Zustand inkl. aller Unterlagen, € 300,-; ♦Netzgerät 13,5V 25A € 50,-; ♦Frequenzumwandler Hitachi für Drehstrommotore 3×400V AC 3,5 kW EUR 80,-.

---

**OE6TYG – Alois Trammer, Erlenstr. 35, 8071 Grambach, ☎ 0316/405770, VERKAUFT:** ♦Messsender Markoni TF 995-A/5, AM-FM-SSB, 1,5-220 MHz mit Handbuch und Schaltplänen, 1A-Zustand, Preis nach Vereinbarung. ♦ICOM 2-m-Handy mit Akku und Ladegerät, fabriksneu, orig. verpackt, € 120,-. ♦Röhren-PA ca. 400 W, 4CX250B, 140-146 MHz, ca. 40 kg, kommerz. Gerät, Preis nach Vereinbarung.

---

OE50JTB	22808	10688	12120	
OE1MBB	20071	20071		
OE3DXA	7902	7902		
OE3MDB	6849	6849		
OE1CWJ	4069	4069		
OE3FLU	3988	3988		
OE3TFA	2280	2280		
OE50SOW	1133	575	558	

### Single Operator QRP

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>70 cm</b>	<b>23 cm</b>	<b>13 cm</b>
<b>OE3PLW</b>	<b>65410</b>	<b>39211</b>	<b>26199</b>	
<b>OE6DRG</b>	<b>44424</b>	<b>29550</b>	<b>14874</b>	
<b>OE1RVW</b>	<b>25123</b>	<b>9504</b>	<b>7449</b>	<b>8170</b>
OE6WUD	12049	12049		
OE6WIG	9231	9231		
OE3GRA	1308	1308		
OE3PYC	1050	267	783	

### Jahreswertung SHF - 2005

#### Multi Operator

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>6 cm</b>	<b>3 cm</b>	<b>1,5 cm</b>	<b>0,6 cm</b>
<b>OE3A</b>	<b>27386</b>	<b>4956</b>	<b>17500</b>	<b>4930</b>	
<b>OE5MKM</b>	<b>24388</b>		<b>24388</b>		
<b>OE2M</b>	<b>414</b>	<b>129</b>	<b>285</b>		

#### Single Operator

<b>Rufzeichen</b>	<b>Summe</b>	<b>6 cm</b>	<b>3 cm</b>	<b>1,5 cm</b>	<b>0,6 cm</b>
<b>OE5VRL</b>	<b>46396</b>	<b>10541</b>	<b>26625</b>	<b>9230</b>	
<b>OE3WOG</b>	<b>13410</b>	<b>1586</b>	<b>3219</b>	<b>6160</b>	<b>2445</b>
<b>OE3WRA</b>	<b>4688</b>		<b>4688</b>		
OE3GWC	2316		2316		
OE1RVW	1512	139	353	1020	
OE5BKL	239	14	85	140	
OE2HFO	107		107		

### Preisverleihung UKW-Meisterschaft 2005

Die Preisverleihung der UKW-Meisterschaft 2005 findet am 28.01.2006 im gleichen Lokal wie schon die Jahre zuvor, im Hotel Kremstalerhof, statt. Beginn der Veranstaltung ist 15.00 Uhr, die Preisverleihung beginnt um 15.30 Uhr.

Ich möchte mich bei allen YL's und OM's für die zahlreiche und aktive Teilnahme am Kontest bedanken.

Es sind neben den Kontest-Teilnehmern natürlich auch alle anderen Interessenten herzlich willkommen.

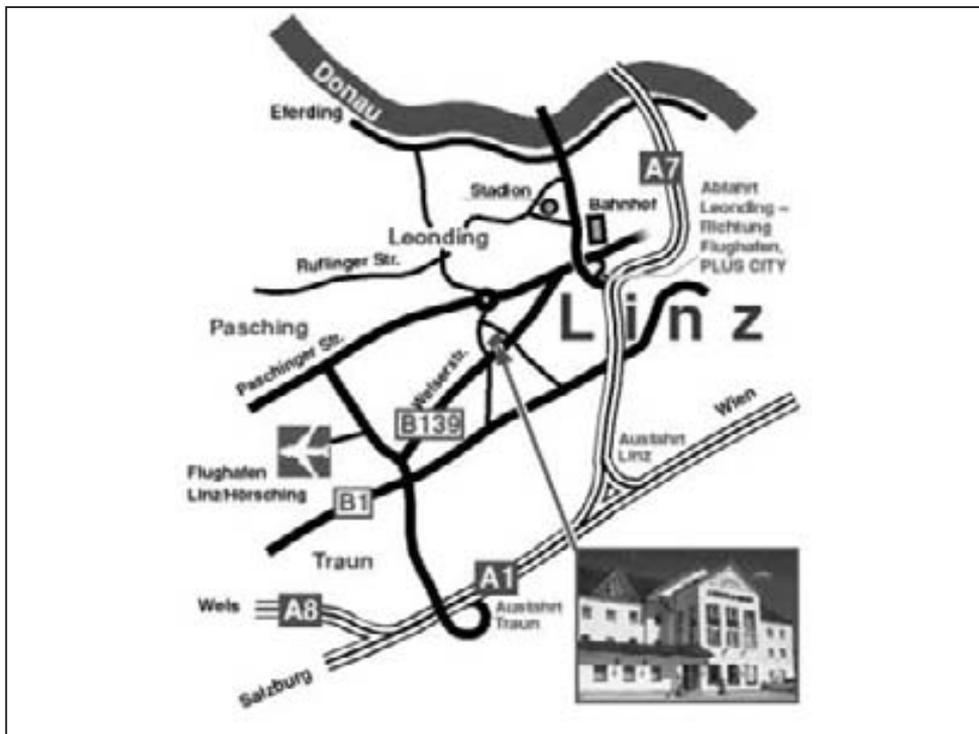
Es werden auch wieder entsprechende Messmöglichkeiten (Rauschzahlmessung bis 50 GHz, Spektrumanalyse, Leistungsmessung, Frequenzmessung, Network-Analy-

se bis 26.5 GHz) zur Verfügung stehen, um die selbst gebauten Geräte abzugleichen oder zu vermessen. Falls jemand spezielle Wünsche für Messungen hat, bitte kurze Information über E-Mail (erwin.panwinkler@aon.at).

Es besteht natürlich für alle die Möglichkeit, wie auch schon die letzten Jahre, Vorträge über Funkaktivitäten etc. im Rahmen der Preisverleihung zu halten.

Ersuche um Info an mich zur Koordination

Nachstehend der Anfahrtsplan zum Hotel Kremstalerhof:



Die Adresse ist: Welser Straße 50, A-4060 Leonding

Telefon-Nr.: +43 732 671212-0

Ich freue mich auf euer kommen und auf ein Wiedersehen.

73 de OE3UXL, Erwin

PS: „Die fett gedruckten Teilnehmer erhalten jeweils eine Plakette“

**144 MHz-Aktivitäten in CW/SSB  
jeden Dienstag von 1700-2000 UTC**

## UHF/SHF Region 1 - 2005

### Wertungsgruppe 03 70 cm Single Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5EBO	JN68KD	85	22076	260	26	7	760	490	200	4x18El.Yagi
OE1DWC	JN88EG	106	18879	179	24	8	537	156	90	19 El. Yagi
OE3GWC	JN87AU	63	12945	206	20	9	510	875	200	2x21El.Yagi
OE1ILW/3	JN88LD	71	10559	149	18	7	316	346	70	18 El. Yagi
OE3MDB	JN88JB	44	6849	156	13	7	383	178	50	19 El. Yagi
OE50JTB	JN78QN	29	6780	234	17	10	582	650	100	21 El. Yagi
OE3SJA	JN88GH	41	5516	135	14	7	490	158	60	19 El. Yagi
OE3DXA	JN88FD	36	4821	134	11	7	377	170	15	GP

### Wertungsgruppe 03X 70 cm Single Operator QRP

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE6DRG/6	JN77KC	69	14430	210	19	8	506	1650	30	23 El. Yagi
OE3PLW	JN78NV	56	11021	197	19	8	471	610	30	2x19 El.
OE6WIG/6	JN76VT	50	9231	185	14	7	562	360	20	19 El. Yagi
OE1MBB	JN88DE	58	9189	159	14	8	515	0	30	19 El. Yagi
OE6WUD/6	JN77QJ	41	7255	177	15	8	492	1630	25	MASPRO 435
OE1RVW	JN88GF	27	3343	124	11	6	255	160	15	9 El. Yagi

### Wertungsgruppe 04 70 cm Multi Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3A	JN77XX	253	74076	293	49	14	849	1037	200	2x21El.Yagi
OE5D	JN68PC	184	63440	345	51	14	811	700	200	4x23El.Flexa

### Wertungsgruppe 05 23 cm Single Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5EBO	JN68KD	18	11532	214	11	3	587	490	160	4x44El.Yagi
OE3GWC	JN87AU	19	11514	202	8	7	510	875	100	2x44El.Yagi
OE1ILW/3	JN88LD	22	8055	123	7	4	265	346	10	Helix
OE3SJA	JN88GH	24	7908	110	9	5	263	158	50	4x16El.Yagi
OE50JTB	JN78QN	11	5703	173	6	5	288	650	120	35 El. Yagi

### Wertungsgruppe 05X 23 cm Single Operator QRP

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3PLW	JN78NV	12	7005	195	5	4	320	610	10	4x35El.Yagi
OE6DRG/6	JN77KC	9	4107	153	6	4	314	1650	8	44 El. Yagi
OE1RVW	JN88GF	12	2871	80	6	5	252	160	8	2xDoppelq.

### Wertungsgruppe 06 23 cm Multi Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5MKM	JN67UT	54	57264	354	20	5	827	1600	100	1,5mParabol
OE3A	JN77XX	68	44904	221	25	8	586	1037	200	2mParabol
OE5D	JN68PC	24	14760	206	12	3	391	700	8	4xDoppelq.
OE6XIG/6	JN77KC	9	4107	153	6	4	314	1650	8	44 El. Yagi

### Wertungsgruppe 07 13 cm Single Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE3GWC	JN87AU	11	19980	182	5	4	260	875	40	2x25El.Yagi
OE5EBO	JN68KD	6	7740	130	4	3	316	490	80	4x67El.Yagi

Wertungsgruppe 07X		13 cm		Single Operator QRP							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE1RVW	JN88GF	4	1560	40	3	2	56	160	1	2xDoppelq.	

Wertungsgruppe 08		13 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5MKM	JN67UT	28	10138	363	16	5	827	1600	100	1,5mParabol	
OE3A	JN77XX	21	41460	198	12	6	411	1037	50	2mParabol	

Wertungsgruppe 11		6 cm		Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE1RVW	JN88GF	2	69	35	2	1	51	160	0,1	60cmParabol	

Wertungsgruppe 12		6 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3A	JN77XX	12	2010	168	6	5	402	1037	4	1m Parabol	

Wertungsgruppe 13		3 cm		Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3GWC	JN87AU	14	2182	156	6	4	249	875	61,25m	Parabol	
OE3WRA/3	JN77HX	2	263	132	2	2	190	730	6	60cmParabol	
OE1RVW	JN88GF	4	176	44	3	1	56	160	0,5	60cmParabol	

Wertungsgruppe 14		3 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE5MKM	JN67UT	21	5621	268	12	3	479	1600	10	1,5mParabol	
OE3A	JN77XX	26	4942	191	10	5	402	1037	4	1mParabol	

Wertungsgruppe 15		1,5 cm		Single Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE1RVW	JN88GF	2	1020	52	1	1	51	160	0,05	30cmParabol	

Wertungsgruppe 16		1,5 cm		Multi Operator							
Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne	
OE3A	JN77XX	4	4930	124	2	3	182	1037	1	60cmParabol	

## Kommentare zum UHF-Region 1 Kontest

### OE5D:

Schmährufe gegen den Schlechtwetterkoordinator rächen sich schon beim folgenden Wettbewerb. Daher war wohl der Samstag noch teilweise brauchbar, der Sonntag zeichnete sich aber durch ganz schlechte Bedingungen aus, und dies bei geringer Aktivität. Dennoch auf 70cm QSOs von JN16 bis KN19 und JO65.  
73, Toni

### OE1DWC:

Ich kann mich nicht beklagen alles lief so wie ich es mir gewünscht habe für meinen zweiten Kontest mit meiner 19 ele. Yagi war es nicht mal so schlecht.  
Herzliche Grüße de Werner OE1DWC

### OE1JTB:

Überraschend war UR7D auf 70 mit ehrlichen 59. Mein letzter Kontest für längere Zeit, da alle VHF/UHF/SHF-Antennen abgebaut werden.  
73 Alex, OE1JTB

## OE6DRG

Samstag, 01.10.05 Wetter angenehm beim Aufbauen bis zum Abend, dann fällt der Nebel ein, Sicht null, die Nacht im Zelt mit ca. 2 Grad Plus. Am Sonntag in der Früh kam natürlich, wieder der Regen, der den ganzen Tag anhielt. Beim Abbauen strömender Regen, da ich ca. 2 Stunden brauche, bis alles im Auto verstaubt ist. Trotz GoreTex Anzug (Qrl) durchnässt.

Beteiligung weniger, als 2004  
73 OE6DRG Gerhard



## Bilder vom UHF-SHF Siegerteam OE3A vom Hocheck, JN77XX:



UHF-SHF-Contest Oktober 2005 (v.l.n.r.)  
S59W, OE3KEU, OE1WWA, OE3LI.



UHF-Shack im Hocheck-Schutzhaus, Motto:  
„Alles drahtlos“.



Bild links:  
SHF-„Shack“ auf der  
Hocheck-Warte (24  
GHz), Motto: „Frischluf  
t ist gesund“

Bild rechts: UHF-Antennen  
(2x21 El., 2-m-Para-  
bol) JN77XX, 1037 m  
asl



Bilder (4):  
© S59W, Tomaz

Leider nicht im Bild, da im Oktober 2005 verhindert:

OE3MWS (unser 70 cm- und KW-op von Mai bis Juli), OE3REC (Batterie- und Info-Experte) und OE3RTC (Assistent für „Fein- und Grobmechanik“).

Weiters möchten wir uns bei allen bekannten und unbekanntenen Besuchern bedanken – wobei uns ein jüngerer Unbekannter im Gedächtnis haften blieb, der – angesichts des Hocheck-Shacks – feststellte: „So hab' ich mir Amateurfunk immer vorgestellt!“

73 von Tomaz, Karl, Walter, Chris, Manfred, Rainer und Rolf-Dieter.

## Marconi Memorial Kontest 2005

### Wertungsgruppe 01 2 m Single Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE6WIG/6	JN76XU	180	54265	302	45	12	712	624	160	9 El. Yagi
OE3DXA	JN88FD	97	20922	216	27	9	734	170	75	GP
OE3JAG	JN88HH	34	4877	144	12	6	305	0	???	
OE1TKW	JN88DF	21	2433	116	7	6	336	200	100	7 El. Yagi
OE50SOW	JN88FF	4	1954	489	4	3	601	170	300	4x13El. Yagi

### Wertungsgruppe 01X 2 m Single Operator QRP

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5BGN/5	JN78BO	74	17747	240	26	12	708	900	30	9 El. Yagi
OE1BKA	JN88EG	48	8927	186	18	8	507	165	3	11 El. Yagi

### Wertungsgruppe 02 2 m Multi Operator

Rufzeichen	Locator	QSO	Punkte	km/QSO	SQ	LA	QDX	Höhe	Leistung	Antenne
OE5D	JN68PC	462	172400	374	80	17	843	700	500	2x11El. Flexa
OE2M	JN67NT	275	110232	401	58	15	904	1280	400	17 El. Yagi
OE3XOB	JN87CX	196	49122	251	46	11	653	440	80	13 El. Yagi
OE1XXU	JN88EG	170	39851	235	35	11	602	200	50	13 El. Yagi

## Kommentare zum Marconi Memorial Kontest 2005

### OE1SOW:

Hier die letzte Auswertung des Jahres, diesmal habe ich ja nicht wirklich sehr aktiv mitgemacht;-) dabei sein ist alles ...

Was mir aufgefallen ist, so viele „self-spots“ im DX-Cluster habe ich ja noch nie gesehen ...

73 de Othmar, OE50SOW / OE1SOW

### OE5D:

Mit 462 Verbindungen schaffte OE2UKL als alleiniger CW-Op das beste Ergebnis der letzten Jahre für OE5D. Da mussten 40 Minuten Schlaf genügen!

73, Toni

## HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,  
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: qsp@oevsv.st

OE1JLA – Joachim Ludwig, ☎ 0676/7765435, e-mail: joachim.ludwig@utanet.at, VERKAUFT:

◆ Kenwood TS-130 V 10 Watt, Zustand wie neu, ideales Mobilgerät, VP € 250,-

# ALPE ADRIA CONTEST VHF 2005

## ARI - OEVSV - ZRS - HRS

- official results -

### Category A – Fixed and Portable Stations, License power

<i>N. Call</i>	<i>Locator</i>	<i>Points</i>	<i>QSO</i>	<i>ODX Call</i>	<i>ODX Loc</i>	<i>QRB</i>	<i>PWR</i>	<i>ANTENNA</i>	<i>Asl-m</i>	
1	IK5ZWU/6	JN63GN	166.043	391	OM0AS	KN19EC	974	400	4X9+AX9+3X9	1.450
2	S50C	JN76JG	149.576	438	IW3RUA/9	JM78SE	901	1.500	4X20+4X10+	1.508
3	S570	JN86DT	110.234	314	I1AXE	JN34QM	738	1.000	8X11+4X17+	307
4	I1BPU/2	JN44OR	109.604	317	EA5CLH/P	IM98WQ	1.025	500	51 EL IN 3 GR	1.550
5	HA2R	JN87UE	104.263	296	DK0VHF	JO41GU	840	600	2 X 17 EL	
6	SN9D	JN99MQ	102.679	320	IW0FFK/0	JN63KC	871	500	2X12+2X4EL	1.231
7	9A2L	JN86HF	101.716	287	DH7FFE/P	JO40FF	751	1.000	8X24EL	242
8	HA5KQD	JN97LN	100.873	283	DK3T	JO41GU	887	500	292 EL 5GR	500
9	S59R	JN76OM	90.412	277	DL7ANR	JO62PM	681	1.500	17+8X4 EL	1.520
10	OE5D	JN68PC	84.687	271	ON2CP	JO21IG	710	500	2x11el. Flexa	700
27	OE50SOW	JN88FF	25305	92	I1BPU/2	JN44OR	678	300	4x13EL Yagi	170
29	OE50JTB	JN78QN	23.355	82	I1BPU/2	JN44OR	634	100	17el	650
43	OE1ILW/3	JN88LD	14.968	68	IK4ADE	JN54OE	624	100	8 el.	346
54	OE8P	JN66SR	10.530	40	SN9D	JN99MQ	524	100	Tonna 9 El.	1.900
85	OE3MDB	JN88JB	2.199	22	OE5D	JN68PC	260	50	Diam.x-510	178
92	OE50WWL	JN68RF	86	2	OE5XDL/5	JN68XR	67	30	HB8CV	270

### Category B – Only CW

<i>N. Call</i>	<i>Locator</i>	<i>Points</i>	<i>QSO</i>	<i>ODX Call</i>	<i>ODX Loc</i>	<i>QRB</i>	<i>PWR</i>	<i>ANTENNA</i>	<i>Asl-m</i>	
1	S51FB	JN86DR	57.789	165	DL5ASG	JO51IW	707	1500	4X14+2X16+	319
2	9A2KK	JN85OV	47.869	130	DL1ASR/P	JO51CH	792	300	4X17EL.	260
3	S57C	JN76PB	45.311	140	DF0CI	JO51CH	692	1.400	2x17el.	947
4	IV3DXW	JN65QQ	13.082	40	SP9KJT/3	JO81WI	711	200	16 EL	20
5	S54W	JN86BP	8.646	31	DF0CI	JO51CH	675	25	2x9el.	200
6	IK3COJ	JN65BN	7.132	16	SN9D	JN99MQ	693	10	14 EL	25
7	S58RU	JN65TM	5.310	48	DL5MAE	JN58VN	366	25	17 el.	20
8	S57NL	JN76TG	3.931	24	YU1BN	KN04ON	475	25	9 el	515
9	IK2RMZ	JN45HT	2.814	9	9A4M	JN85EG	606	50	11 EL	250

### Category C – Portable Stations, max power 50 W

<i>N. Call</i>	<i>Locator</i>	<i>Points</i>	<i>QSO</i>	<i>ODX Call</i>	<i>ODX Loc</i>	<i>QRB</i>	<i>PWR</i>	<i>ANTENNA</i>	<i>Asl-m</i>	
1	IW0GPN/0	JN63KC	48.887	153	SP9KJT/3	JO81WI	992	50	2X10EL	1.550
2	S59P	JN86AO	47.609	162	I1AXE	JN34QM	713	50	8X10 EL	301
3	IW1QN/1	JN44GK	35.229	136	IK8YFU	JM88AJ	918	50	16EL	1.287
4	IZ6BTN/6	JN63IK	32.959	116	OK2POI	JN99AJ	778	2	16EL	1.600
5	IK1WVR/4	JN44WL	32.593	159	EB3GEK/P	JN01RK	765	35	9 EL	1606
6	OK1FJX	JO70PU	29.723	149	IK5ZWU/6	JN63GN	837	10	2X6EL	1.122
7	IW3RUA/IT9	JM78SE	29.459	72	F1NSR	JN33JK	939	50	16EL	600
8	OM3TUC/P	JN88LE	28.984	106	I4LCK/4	JN54PD	626	40	4X8EL	514
9	IW3ICN/3	JN66EB	28.414	149	YU7KMN	KN05QS	699	50	12EL	1.575
10	S57G	JN75OU	28.314	123	SP9KJT/3	JO81WI	642	25	2X17 EL	585
12	OE5XDL/5	JN68XR	26.319	137	F4CQY/P	JN20QJ	669	50	9EL	450
34	OE6WUD/6	JN/JQJ	9.801	49	IK4ADE	JN54OE	481	30	13EL.	1630

**Category D – Portable Stations, over 1600 mt, max power 5 W.**

<i>N.</i>	<i>Call</i>	<i>Locator</i>	<i>Points</i>	<i>QSO</i>	<i>ODX Call</i>	<i>ODX Loc</i>	<i>QRB</i>	<i>PWR</i>	<i>ANTENNA</i>	<i>Asl-m</i>
1	IK4LFI/4	JN54DH	31.246	132	OK2POI	JN99AJ	817	3	9 EL	1.900
2	S59DGO	JN75FO	24.096	136	OK2KLD	JN89PV	522	5	15 EL	1.797
3	IW1GEE/1	JN34PS	12.402	60	S50C	JN76JG	609	5	9 EL	1.620
4	IK1ZYW/1	JN35PA	11.272	49	S570	JN86DT	726	3	4 EL	1.600
5	S56RTA	JN66XF	11.161	69	IZ5FDD/5	JN53FK	415	3	17 EL	1.844
6	IKOTCN	JN61NW	9.083	40	IZ4EFR/4	JN45RJ	485	2	13 EL	1.840
7	IZ1DBY/1	JN45EW	7.434	37	I6CTJ	JN63SO	483	5	6 EL	2.161
8	IW5BSF	JN54FF	6.793	41	DG2NBN	JN59OP	605	5	9 EL	1.800
9	IW3HZW/3	JN55MO	4.416	21	DH9NFM	JO5ORF	515	5	8 EL	1.797
10	IW0CJQ/6	JN62RD	1.787	10	9A7PJT/P	JN83IL	304	3	HB9CV	2.000

**Internationale ALPE-ADRIA-Wertung 2005 - Ergebnisse****UHF Category A – 432 MHz**

<i>N</i>	<i>Call</i>	<i>Locator</i>	<i>Points</i>	<i>QSO</i>	<i>ODX Call</i>	<i>ODX Loc</i>	<i>QRB</i>	<i>PWR</i>	<i>Antenne</i>	<i>Asl-m</i>
1	S50C	JN76JG	37519	144	DK3WG	JO72GI	677	1000W	2x26el	1508
2	IW0GPN/0	JN63KC	36124	103	OK2UYU	JO80OB	842	50	14+3X7L	1548
3	S57C	JN 76 PB	28814	117	I1NDP	JN34WM	605	450	2x21 Yagi	947
4	OE3A	JN77XX	27820	112	DK8VS	JN39NF	665	200	2x21 Yagi	1037
5	S51SL	JN76PL	23346	104	DK3WG	JO72GI	656	500	4x39El.	1533
6	I4LCK/4	JN54PD	21424	71	OK2POI	JN99AJ	778	300	4x25El.	950
7	S59P	JN86AO	17780	82	DK3WG	JO72GI	649	500	4x21El.	301
8	9A5KK	JN86GF	17234	70	DK0FLT	JN59 FW	611	300	4x23E.	270
9	OM3TZQ	JN98TW	15531	55	IW0GPN/0	JN63KC	831	50	21El.	2000
10	OM3P	JN88LE	15497	75	IW0GPN/0	JN63KC	647	35	4x19El.	514
22	OE6DRG/6	JN77EG	7040	44	HA8V	KN06HT	476	30	23El.	963
37	OE3PLW	JN78NV	4815	23	IW0GPN/0	JN63KC	667	30	2x19 el.Yagi	610
38	OE6WUD/6	JN77QJ	4794	30	DK0FLT	JN59FW	458	n.l.	Maspro 435	1630
46	OE1MBB	JN88DN	3224	27	HA8V	KN06HT	360	30	19El. Yagi	n.l.
53	OE3SJA	JN88GH	2517	17	S50C	JN76JG	263	70	1x19El. Yagi	155
56	OE3TFA	JN78UR	2280	14	S57C	JN76PG	298	25	x-Quad x200	n.l.
58	OE1DWC	JN88EG	1786	20	9A2L	JN86HF	228	40	X510	n.l.
59	OE1RVW	JN88GF	1407	17	S57C	JN76PB	255	15	9 Element	160
61	OE3GRA/3	JN77UQ	1031	8	9A2L	JN86HF	177	2	HB9CV	1910

**UHF SHF Category B – 1296 MHz – 23cm**

<i>N.</i>	<i>Call</i>	<i>Locator</i>	<i>Points</i>	<i>QSO</i>	<i>ODX Call</i>	<i>ODX Loc</i>	<i>QRB</i>	<i>PWR</i>	<i>Antenna</i>	<i>Asl-m</i>
1	I4LCK/4	JN54PD	13831	44	OK2POI	JN99AJ	778	40	4x55 El.	950
2	S50C	JN76JG	9990	46	DK0FLT	JN59FW	520	200	4x19El.	1508
3	OE5MKM	JN67UT	7936	22	DLOVR	JO31GL	620	100	1.5 PARA	1620
4	S57C	JN76PB	7416	37	DK0FLT	JN59FW	561	70	4x50El.	947
5	OE3A	JN77XX	6705	30	I4LCK/4	JN54PD	558	200	2mDish	1037
6	S51ZO	JN86DR	5060	22	DK0FTL	JN59FW	560	100	4x25 EL	340
7	S53N	JN65WW	4161	29	OK2VSO	JN99AJ	495			1305
8	IW3RMR	JN66PA	3085	21	OK2VSO	JN99AJ	517	10	1.8 MT DISH	94
9	OM3ID	JN88LE	2899	21	S50C	JN76JG	268	10	2x55 EL	914
10	S53FO	JN76PL	2785	17	I4LCK/4	JN54PD	406	20	50 EL	
21	OE6DRG/6	JN77EG	1055	7	OK2POI	JN99AJ	360	8	44el.SHF	2000

24	OE3SJA	Jn88GH	926	8	S50C	JN76JG	263	50	4x16el. Yagi	155
26	OE3PLW	JN78NV	856	8	OE5MKM	JN67UT	160	10		610
27	OE5D	JN68PC	680	5	DF9IC	JN48IW	350	8	4xDopp.quad	700
29	OE1RVW	JN88GF	170	5	OE3GWC	JN87AU	56	8	2xDopp.Quad	160

### UHF SHF Category C – 2,3 & 5,7 GHz – 13cm &

N.	Call	Locator	Points	Q 2,3	P 2,3	Q 5,7	P 5,7	Antenna 5,7	Asl-m
1	IW6ATU/6	JN63QN	10136	4	1206	7	8930	1+1.2m Dish	200
2	IQ3BM/3	JN55PS	8837	5	1427	7	7410	0.9 Dish	1696
3	S57C	JN76PB	7101	10	1241	5	5860	1.4 Dish	947
4	OE3A	JN77XX	6311	10	1596	6	4715	2+1m Dish	1037
5	IW3RMR	JN66PA	4626	7	756	6	3870	1.8 Dish	94
6	S57MSU	JN76BD	3385			4	3385	HORN	1562
7	OE3WOG/7	JN57LK	3290			2	3290		
8	OE5MKM	JN67UT	3223	8	3223				1620
9	S51ZO	JN86DR	2050			5	2050	1.2 Dish	331
10	S50C	JN76JG	1983	13	1983			1.2 Dish	1508
11	OE1RVW								

### UHF SHF Category D 10 GHz and up – 3cm und höher

N.	Call	Locator	Points	QSO	ODX Call	ODX Loc	QRB	PWR	Antenna	Asl-m
1	IQ3BM/3	JN55Ps	5041	12					1.2+0.6mD.	1696
2	S50C	JN76JG	4210	23					0.9 Dish	1508
3	IW6CVN/6	JN63QN	3684	15					1m Dish	250
4	OE6MKM	JN67UT	3345	10					1.5 Dish	1620
5	S57C	JN76PB	2034	16					1.8 Dish	947
6	OE3A	JN77XX	1905	11					1m Dish	1037
7	9A4M	JN85EG	1889	10						
8	S51ZO	JN86DR	1608	11					1.2 Dish	335
9	S57MSU	JN76BD	1009	6					0.9 Dish	1562
10	IW3RMR	JN66PA	890	7					1.8 Dish	94
11	OE3WOG/7	JN57LK	864	4						
17	OE1RVW	JN88GF	107	2					0.6 Dish	160

## Internationale Siegerehrung des ALPE-ADRIA-Bewerbes 2005 in San Daniele (Italien)

Am Sonntag, den 20. November 2005 fand in San Daniele die Siegerehrung des 34. Alpe-Adria-Bewerbes 2005 statt. Zu dieser Veranstaltung waren neben vielen OMs aus dem Adria-raum auch die Vertreter der beteiligten Länder des Alpe-Adria-Contestes angereist.

Bei Beginn begrüßte der Ortsverbandsvorsitzende des OV Udine Giovanni Giol IV3AVQ die anwesenden Gäste. Anschließend berichtete 9A6AA über die Situation der kroatischen Funkamateure und 9A2A gab einen Einblick in die Vorbereitungen für die IARU General Conference 2008 in Kroatien.

In einem sehr ausführlichen Vortrag dokumentierte IK3VIG die Möglichkeiten, den PC als Transceiver zu benutzen.

OM Alexander OE8ABK berichtete in sehr launiger Art über die ATV-Tätigkeit in OE8 und wies dabei hin, dass das von ihm konstruierte 1. Gerlitzenrelais immer noch funktioniert.

Nach der Preisverleihung und Übergabe der ALPE-ADRIA-Urkunden an die jeweils anwesenden Gewinner wurde natürlich auch der weltberühmte Schinken aus San Daniele verkostet.

Da aus Österreich keine Gewinner angereist waren, nahm OE8RZS in Vertretung die Urkunden entgegen. Diese werden dann bei der UKW-Siegerehrung im Jänner 2006 in Linz an die Gewinner übergeben werden.

OE8RZS Richard (Alpe-Adria-Referat OE)

## KW-Ecke

HF-Referat: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD, e-mail: [oe6clid@oevsv.at](mailto:oe6clid@oevsv.at)

HF-Kontest: Dieter Kritzer, OE8KDK, Tel. 01/9992132-20, e-mail: [oe8kdk@oevsv.at](mailto:oe8kdk@oevsv.at)

## Kontesttermine Jänner 2006

### DARC 10-Meter Contest

8. Jan. 0900Z-1059Z

=>Ziffernaustausch: DL-Stn: RS(T) + laufen de Nr. + DOK,  
nicht DLs: RS(T) + laufende Nr.

### LZ Open Contest 3,5+7 MHZ CW

21. Jan. 0400Z-1200Z

=>Ziffern austausch: laufende Nr.+letzte laufende Nr. z.B. 001 000, kein RST  
<http://www.linkove.com/lz-open-contest/rules/rules.htm>

### Hungarian DX Contest

21. Jan. 1200Z – 22. Jan. 1200Z

=>Ziffernaustausch: HA-Stn: RS(T) + Distrikt, nicht HAs: RS(T) + QSO- No

### CQ 160-Meter Contest, CW

28. Jan. 0000Z – 29. Jan. 2359Z

=>Ziffernaustausch: U.S. (VE)-Stn: RS(T) + State (Pro vinz),  
nicht US: RS(T) + Abkürzung des Staates  
<http://cq-amateur-radio.com/160RulesWeb111805.pdf>

### BARTG RTTY Sprint

28. Jan. 1200Z – 29. Jan. 1200Z

=>Ziffernaustausch: nur laufende Nr.  
[http://www.bartg.demon.co.uk/Contests/06\\_sprint\\_rules.htm](http://www.bartg.demon.co.uk/Contests/06_sprint_rules.htm)

### UBA DX Contest, SSB

28. Jan. 1300Z – 29. Jan. 1300Z

=>Ziffernaustausch: RS(T) + laufende Nr.  
[http://www.uba.be/hf\\_contests/rules\\_en.html#](http://www.uba.be/hf_contests/rules_en.html#)

OE8KDK

## HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)

Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,

Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder E-mail: [qsp@oevsv.at](mailto:qsp@oevsv.at)

**OE3GPA – Paier Gustav**, Birkengasse 42, A-2601 Sollenau, ☎ 02628-629-78, **SUCHT**: Magnetophon „Stuzzi Magnette“ (auch beschädigt oder nicht funktionsfähig). **Abzugeben habe ich an interessierte Sammler** eine original „CW-Lernmaschine aus der Zwischenkriegszeit made in USA (nach meinen Informationen bei der ARMY eingesetzt) „INSTRUCTOGRAPH“ Codee Instruktor/Chicago Illinois + die dazugehörigen 10 Stück Originalbänder (Lochstreifen mit kompletten Morsekurs) // weiters einen „STAR COMMUNIKATION RECEIVER“ SR 550. Bitte nur Selbstabholer nach tel. Vereinbarung

.....

Beiträge und Informationen bitte an meine Privatadresse bzw. bevorzugt via Mail an [oe6cld@oevsv.at](mailto:oe6cld@oevsv.at) schicken.

**Antarktis:** Torsten DD1TG ist ab sofort unter dem Rufzeichen DP0GVN von der Neumayer Basis (WAP DL-02) aktiv. Er arbeitet mit einem FT-857 nur in SSB und ist oft zwischen 2030-2300z um 14195 kHz zu finden. Torsten wird noch bis zum 11. Januar 2006 auf der Station bleiben. Siehe auch QSL-Info.

Paul VK2JLX berichtet, dass er ab sofort auf der Davis Station (VK-03) stationiert ist und dort bis Dezember 2006 bleiben wird. Er plant, unter dem Rufzeichen VK0JLX auf 80, 30 und 20m zusammen mit einem zweiten Expeditionsteilnehmer mit dem Rufzeichen VK0AG, aktiv zu sein. Ein Fotoalbum sowie ein Tagebuch von Paul ist im Internet unter <http://vk0jlx.bmarc.org/> zu finden.

Mike VP8DJB ist zur Zeit der Communications Manager auf der Station Rothera (G-07) auf Adelaide Island (AN-001) in der Antarktis.

Carlo IK5DHM ist zur Zeit unter dem Rufzeichen I10AMZS von der italienischen Antarktis-Station Mario Zucchelli (I-01) aktiv, wo er bis Februar 2006 bleiben wird. QSL via IK5VLO.



Sang Hoon Lee DS4NMJ wird das gesamte Jahr 2006 unter dem Rufzeichen DT8A von der koreanischen Antarktis-Basis „King Sejong“ aktiv sein. Diese Basis liegt auf den South Shetland-Inseln (AN-010). Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160-10m in SSB, CW und RTTY.

VU3BPZ ist seit Ende Dezember von der Maitri Base (VU-02 für das Antarktis-Diplom, IOTA AN-016)) aktiv. Dies ist bereits die 24. indische wissen-

schaftliche Expedition in die Antarktis. Bhagwhati versucht, jeden Tag in der Zeit von 18.15-19.00z auf 14150 kHz aktiv zu sein ist aber auch oft auf 14282 kHz zu finden.

Vlady RU3HD wird noch bis zum April 2006 auf Novolazarevskaya (AA UA-08, IOTA AN-016) bleiben. Vlady arbeitet in seiner Freizeit wahlweise unter R1ANN oder RU3HD/ANT auf allen Bändern und bevorzugt CW mit etwas SSB. Bis jetzt hat er schon mehr als 7000 QSOs in seinem Log. QSL via RZ3DJ (siehe QSL-Info).

Ab November 2005 bis Februar 2006 werden sich zwei Funkamateure auf der Davis Station (VK-03), die sich auf der Ingrid Christensen Coast (IOTA AN-016) in der Antarktis befindet, aufhalten. Einer der beiden Operators bleibt bis Ende 2006.

**1S - Spratly Islands:** Die für Dezember geplante DX-Pedition zu den philippinischen Kakayaan Inseln, die für Spratly gewertet werden, wurde jetzt auf dem Zeitraum von 5.-19. Januar 2006 verschoben. Das verwendete Rufzeichen wird DX0A sein, Schwerpunkt soll auf die unteren Bänder gelegt werden. Aber auch auf 6m EME sind Aktivitäten geplant.

**6W - Senegal:** Dani EA4ATI ist noch bis Juni oder Juli in Senegal, wo er unter 6W/EA4ATI und 6W1EA aktiv ist. Dani hat einen Tribander für 20, 15 und 10m, plant aber, Dipolantennen für 160, 80, 40 und die WARC-Bänder zu bauen. QSL via EA4ATI.

**5H - Tanzania:** Das bewährte Team von TO7C (2004) und 5V7C (2003) vom Cliperton DX Club ist demnächst von Zanzibar aus aktiv. Mit dabei ist natürlich auch wieder John F5VHQ (OE5TGL) aus Paris. Das Team von einer YL und neun OMs wird unter dem Rufzeichen 5H1C von IOTA AF-032 vom 24. Januar bis 2. Februar auf allen Bändern von 160-6m in allen Betriebsarten rund um die Uhr aktiv sein. Der Schwerpunkt der Aktivität wird auf die WARC-Bänder, Sonderbetriebsarten und Low-Bands gelegt. Es kommen wieder selbstgebaute Drahtantennen (4el-Log-Periodic für 40m, 11el für 10-20m) sowie die Titanex für 80/160m zum Einsatz. Neu dabei ist auch ein 3el-Spiderbeam für 30m und eine PA für 80/160m. Weitere ausführliche Informationen sind zu finden unter <http://5h1c.free.fr>. QSL via F5TVG (siehe auch QSL-Info).

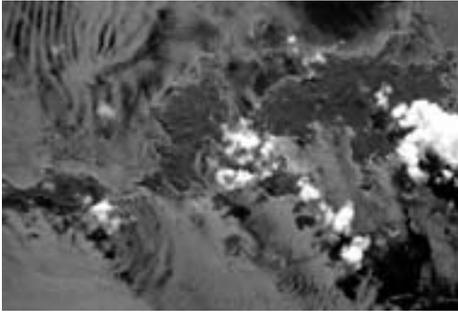


**9Q - Congo:** Pierre-Luc F5HRH ist vom 15.-22. Januar 2006 in der Demokratischen Republik Congo. Er hat bereits um ein 9Q-Rufzeichen angesucht und wartet nun auf eine Antwort der Behörden. Weitere Details in der kommenden Ausgabe der QSP.

**CE0Z - Juan Fernandez Island:** Das multinationale Team, das später von Peter I Island (3Y0X) aktiv sein wird, wird sich vorher auf Juan Fernandez aufwärmen, wo man vom 20.-28. Januar aktiv sein möchte. Unter dem Rufzeichen CE0Z wird man rund um die Uhr (24/7) auf allen Bändern in allen Betriebsarten aktiv sein. Das Team hat sogar eine Sonderbewilligung für 30m, das normalerweise in Chile nicht für den Amateurfunk freigegeben ist. Das Team besteht aus folgenden Mitgliedern des CE3BSQ Radio Club Manquehue: Sergio CE3GL, Guillermo XQ3SA, Juan CE3GRG, Hector CE3VII, Maite (YL) CE3BYL, Ignacio CE3GFN, Roberto CE5RH und Pedro CE3BFZ. Anschließend werden sich die 3Y0X-Teammitglieder Dave K4SV, Gerard F2JD, Bill N2WB und Bob N6OX. Auf der Insel möchte man drei bis vier Stationen aufbauen. Auch wird es diesmal drei QSL-Manager geben, wobei jeder das komplette Log hat, so dass man sich den für sich günstigsten auswählen kann: CE3BSQ für Zentral- und

Südamerika, N200 für Nordamerika und F6AJA für Europa und Afrika. Nach der DX-Pedition werden die Logs auch ins LotW eingespielt.

**JD1 - Ogasawara Island:** Ogasawara (Bonin) wird aus zwei Inselgruppen gebildet. Kazan Retto (auch bekannt unter Vulkaninseln) besteht aus Jima, Kita Iwo Jima und Minami Iwo Jima. Die zweite Inselgruppe nennt sich Ogasawara Gunto und besteht



aus mehr als 30 Inseln. Ogasawara sind zwei IOTA-Referenznummern zugewiesen – Kazan AS-030 und Ogasawara Gunot (Chichijima, Mukojima, Hahajima) AS-031. Die Inseln werden als eigene DXCC-Entität gewertet, sind mehr als 1000 km von Tokyo entfernt und es dauert ca. 24 Stunden, die Inseln per Schiff zu erreichen. Toru JI5USJ und Makoto JI5RPT planen, Ende Februar 2006 von Chichijima Island (AS-031) aktiv zu sein. Angedacht sind drei Stationen, zwei mit Kurzwelle und eine für die VHF/UHF-Bänder. Die Aktivität soll

am 19. Februar um 04.00z beginnen und bis 28. Februar 22.00z dauern. Das Team möchte in CW, SSB, RTTY und PSK31 auf allen Bändern von 160-10m sowie auf den Satelliten VO-52 und FO-29 aktiv sein. Für 160 und 80m werden Vertikalantennen verwendet, auf 40m kommen zwei Vertikalantennen in Phase zum Einsatz, auf den höheren Bändern 2el-Beams. Toru ist unter dem Rufzeichen JD1BLX (SSB, CW und RTTY) aktiv, während Makoto unter JD1BLY nur in CW arbeitet. Folgende Frequenzen werden bevorzugt verwendet:

CW: 1821, 3511, 7011, 10114, 14040, 18098, 21040, 24920, 28040 kHz

SSB: 3795, 7050, 14255, 18128, 21260, 24960, 28460 kHz

QSL JD1BLX via JI5USJ und JD1BLY via JI5RPT, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

**FR/G - Glorioso:** Dany F5CW berichtet, dass die Clipperton DX Club DX-Pedition nach Glorioso auf den Zeitraum vom 17. März bis 7. April 2006, nach der Hurrikan-Saison, verschoben wurde. Pläne sind, mit 8 Operators mit 5 Stationen auf allen Bändern und in allen Betriebsarten aktiv zu sein. Diese Pläne können sich jedoch kurzfristig ändern, da alle Mitglieder der Expedition Angehörige des Militärs sind. Updates sind unter <http://glorieuses2005.free.fr/index-en.htm> zu finden.

**FS/PJ7 - St. Martin:** Sigi DL7DF, Frank DL7UFR, Rob DL7VOA, Les SP3DOI und Wolf DL4WK beginnen am 21. Februar mit ihren Aktivitäten auf der französischen Seite von St. Martin, nach der Hälfte der Zeit wird dann auf die holländische Seite gewechselt, wo man bis zum 8. März bleiben möchte. Wie schon auf den vorhergegangenen Aktivitäten möchte man sich auch diesmal auf die unteren Bänder konzentrieren. Geplant ist, mit zwei kompletten Sta-



tionen sowie einer Titanex C80 E Vertikal, einen 5-Band Hexbeam sowie einer R7 auf allen Bändern von 160-10m in CW, SSB, RTTY, PSK und SSTV zu arbeiten. Die Online-Logs werden unter <http://www.dl7df.com> zur Verfügung stehen. QSL via DL7DF wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

**JW - Svalbard:** Roger LA4GHA ist vom 1. Dezember an bis zum Juni 2006 unter dem Rufzeichen JW4GHA von Bear Island (EU-027) auf allen Bändern von 160,2m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via LA4GHA, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

**PJ2 - Niederländische Antillen:** Jeff KU8E und John K4BAI sind im ARRL DX CW Contest vom 18.-19. Februar 2006 unter dem Rufzeichen PJ4R von Bonaire (IOTA SA-006) in der Klasse Multi/Single aktiv. John ist vom 14.-21. Februar auf der Insel und wird außerhalb des Contests unter dem Rufzeichen PJ4/K4BAI arbeiten. QSL für beide Rufzeichen via K4BAI.

**T30 - Western Kiribati:** Ari OH6DX, Veko OH1AWW, Veijo OH6KN und Jouko OH1RX sind bereits zum vierten Mal im Pazifik unterwegs, und diesmal vom 5.-22. Januar 2006 von Tarawa (OC-017) aktiv. Geplant sind unter dem Rufzeichen T30DX Aktivitäten, vor allem auf den unteren Bändern von 160-30m mit Schwerpunkt Europa. Mit zwei bis drei Stationen möchte man in CW, SSB und RTTY aktiv sein. Folgende Frequenzen werden schwerpunktmäßig verwendet:

CW: 1822, 3503, 7003, 14008, 18068, 21008, 24898 und 28008 kHz  
SSB: 1845, 3790, 7050, 14190, 18145, 21295, 24945 und 28495 kHz

In Kürze wird auch die Website unter <http://www.ohpacificdx.com> gelauncht. QSL via OH6DX, wahlweise über das Büro oder direkt (siehe auch QSL-Info).

**TT8 - Chad:** Philippe F4EGS ist vom 25. Dezember bis Ende Februar 2006 und nochmals von Mai bis Juli 2006 dienstlich in Chad, wo er in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen TT8PK mit einem FT-100 und einer MA5V-Antenne vom 20-10m aktiv sein möchte. Sollte es ihm möglich sein, eine R7 oder R8 zu bekommen, wird er von 40-10m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

**V3 - Belize:** Gerd DJ4KQ und Gisela DK9GG sind ab dem 12. Januar 2006 unter den Rufzeichen V31YN (CW) und V31GW (RTTY) aktiv. Gisela möchte im BARTG RTTY Contest und CQ WPX RTTX mitmachen. Der Hauptanteil der CW-Aktivitäten soll auf 80 und 160m stattfinden. Zwischen dem 1. und 8. Februar gibt es Aktivitäten auf 40m und höher von der Blue Marlin Lodge (IOTA NA-180). Beide planen, nach dem ARRL International DX CW Contest, wo Gerd in der Klasse Single Band 160m mitmachen möchte, am 20. Februar wieder nach Deutschland zurückzufliegen. Die Logs werden nach ihrer Rückkehr in LotW eingespielt. QSL via Heimatrufzeichen.

**XU - Cambodia:** Pete NO2R ist wieder vom 7.-21. Januar 2006 von Sihanoukville unter dem Rufzeichen XU7ACY aktiv. Dies wird hauptsächlich eine CW-Operation (mit etwas SSB) auf 160, 80 und 40m sein. Die Pilotstation ist W2EN, QSL via K2NJ.

**ZK2 - South Cook:** N7OU und W7YAQ sind vom 16.-24. Februar von Raratonga in den South Cook Islands aktiv, wobei am 18./19. Februar eine Teilnahme am ARRL DX CW Contest in der Kategorie Multi/Single geplant ist. Vor und nach dem Contest sind Aktivitäten auf allen Bändern, schwerpunktmäßig in CW mit etwas SSB, zu erwarten.



# I O T A

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,  
D-57235 Netphen, Deutschland

Email: [dk1rv@onlinehome.de](mailto:dk1rv@onlinehome.de)

**Neue Email-Adresse und URL:** Ab sofort ist Roger Balister G3KMA nur mehr unter der neuen Mail-Adresse [g3kma@dsl.pipex.com](mailto:g3kma@dsl.pipex.com) erreichbar, die Adressen [g3kma@dial.pipex.com](mailto:g3kma@dial.pipex.com) und [eo19@dial.pipex.com](mailto:eo19@dial.pipex.com) sind nicht mehr gültig. Auch die URL der IOTA-Web-Site hat sich geändert, diese ist jetzt erreichbar unter <http://www.g3kma.dsl.pipex.com>. Bitte entsprechend die Favoriten anpassen.

### **Ausgegebene IOTA-Referenznummern (Dezember 2005):**

NA-228/Pr	YN	Caribbean Sea Coast North Group
OC-269/Pr	YB7	Karimata Islands (Indonesia)

### **Provisorische IOTA-Referenznummern (Dezember 2005)**

NA-228	YN	Caribbean Sea Coast North Group
--------	----	---------------------------------

### Folgende Stationen sind ab sofort gültig (Stand 29. Oktober):

AF-025	S79EC/A	Aldabra Islands (September/Oktober 2005)
AF-025	S79NAN/A	Aldabra Islands (September/Oktober 2005)
AF-025	S79RRC/A	Aldabra Islands (September/Oktober 2005)
AF-026	S79RRC/C	Cosmoledo Islands (September 2005)
AF-033	S79EC	Alphonse Island, Amirante Islands (Okt.2005)
AF-033	S79NAN	Alphonse Island, Amirante Islands (Okt.2005)
AF-033	S79RRC	Alphonse Island, Amirante Islands (Okt.2005)
AF-035	S79EC/F	Farquhar Islands (Oktober 2005)
AF-035	S79NAN/F	Farquhar Islands (Oktober 2005)
AF-035	S79RRC/F	Farquhar Islands (Oktober 2005)
OC-269	YE7P	Karimata Island, Karimata Islands (Sep.2005)
SA-082	HK3JJH/2	Morro Grande Island (September 2005)

### Folgende Stationen sind noch ausständig (Dezember 2005):

NA-064	WL0/K4XS	Attu Island, Near Islands (Juli/August 2005)
NA-228	H79W/YN4	Caribbean Sea Cost North Group
OC-062	FO5RH	Pukapuka Atoll (September 2005)
OC-084	T32S	Tabuaeran (Fanning) Island (Oktober 2005)
OC-084	T32SNW	Tabuaeran (Fanning) Island (Oktober 2005)
OC-116	P29NI	D'Entrecasteaux Islands (Oktober 2005)

## Aktivitäten:

- AF-014 CT3FN und CT3/HB9CQL sind vom 20. Januar bis 1. Februar von Madeira Island aktiv. Am 21. und 22. Januar ist eine Aktivierung des Sao Jorge Leuchtturms (LH0053) geplant.
- NA-057 K0IEX, N0STL und N0AT sind im ARRL DX CW Contest am 18./19. Februar sowie vor und nach dem Contest unter HR/Heimatrufzeichen von Uti-la Island aktiv. Das Contestrufzeichen ist noch nicht bekannt. QSL via W0JAR.
- NA-062 Dick K2ZR ist vom 15. Dezember bis 15. Mai 2006 unter dem Rufzeichen K2ZR/4 von Key West aktiv.
- NA-180 Art Phillips NN7A ust com 11.-15. Januar unter dem Rufzeichen V31JZ/p vom South Water Caye aktiv. Dies ist eine Soloaktivität mit 100W, Vertikal- und Drahtantennen. Die Operation wird sich hauptsächlich auf Aktivitäten in CW auf den Bändern von 40-10m inklusive WARC-Bänder sowie etwas auf 160 und 80m und SSB auf 15 und 20m auf den IOTA-Frequenzen beschränken. QSL direkt via NN7A (siehe QSL-Info).
- OC-009 Hide JM1LJS ist vom 18.-21. März unter dem Rufzeichen T80W von Palau aktiv. QSL via JM1LJS.



## Q S L - I n f o

- 3B9FR Robert Felicite, P.O. Box 31, Citronelle, Rodriguez Island, Republic of Mauritius
- 5H1C F5TVG, Franck Savoldi, BP 92, F-94223 Charenton Cedex, France
- 5R8HH Giovanni Bini, Via Garibaldi 38/B, I-51031 Agliana PT, Italy
- 5Z4ES Enrico Li Perni, P.O. Box 39256-00623, Nairobi, Kenya
- 6O0JT VA6JWT, Joe Talbot, P.O Box 836, Bowden, Alberta, T0M 0K0 Canada
- 9M2AX Ross Tanaka, F7, Menara Impian Tar, 68000, Ampang Kuala Lumpur, Malaysia
- 9M6DXX Steve Telenius-Lowe, WDT 527, 88905 Kota Kinabalu, Sabah, Malaysia
- BW0IR Kenichi Hoshino, PO Box 282, Nan-Kang, Taipei 115, Taiwan
- CY9A K4BAI, John Laney, PO Box 421, Columbus, GA 31902-0421, USA
- DL7DF Sigi Presch, Wilhelmsmühlenweg 123, D-12621 Berlin, Deutschland
- DP0GVN DD1TG, Torsten Grasse, Schumannstraße 2, D-30177 Hannover, Deutschland

FT5XO VE3XN, Garry Vernon Hammond, 5 McLaren Avenue, Listowel, Ontario, N4W 3K1, Canada

FW5ZL FR5ZL, Guy Petit de la Rhodiere, 33 Chemin Lambert, Casabois, F-97433 Salazie, La Reunion, France

JD1BLX JI5USJ, Toru Koyanagi, 400-6-1119 Nagasoneminami, Hikone Shiga 522-0052 Japan

JD1BLY JI5RPT, Makoto Koyanagi, 5-42-203, Kadan, Aoba, Sendai, Miyagi, 980-0815 Japan

K7C K4TSJ, K7C Kure DXPedition 2005, Box 1, Watkinsville, GA 30677, USA

KU9C Steven Wheatley, PO Box 31, Morristown, NJ 07963-0031, USA

P5/KA2HTV KK5DO, Bruce A Paige, PO Box 310, Alief, TX 77411, USA

R1MWW DK4VW, Ulrich Müller, Kreuzacker 13, D-35041 Marburg, Deutschland

S79JAG OE3JAG, DDr. Karl Jungwirth, Adalbert Stifter Strasse 25, 2232 Deutsch Wagram

ST0RM T93Y, Boris Knezovic, PO Box 59, BA-71000 Sarajevo, Bosnia and Herzegovina

SY8S SV2DGH, Christos Sfyris, P.O. Box 4200, 57019 Perea, Thessaloniki, Greece

T30DX OH6DX, Ari Hyvonen, Viklonkuja 4F18, FI-78880 Kuvansi, Finland

TA3YJ Nilay Mine Aydogmus, PO Box 876, 35214 Izmir, Turkey

V31JZ/p NN7A, Art Phillips, PO Box 201, Flagstaff, AZ 86002, USA

V6A JA7AO, T Matsumoto, 3-62 Okachimachi, Yuzawa, Akita 012, Japan

V6B JA7AO, T Matsumoto, 3-62 Okachimachi, Yuzawa, Akita 012, Japan

V73RY Randy Young, PO Box 1216 APO, AP 96555, USA

VK3AJJ Paul Richards, 2 Illowa Strees, Malvern East, Victoria 3145, Australia

VK4FW Bill Horner, PO Box 612, Childers, 4660, Australia

VK6LI VK4AAR, Alan Roocroft, PO Box 421, Gatton, QLD 4343, Australia

VK0DX GPO Box 1544, Brisbane 4001, Australia

VK0MT JE1LET, Masahiko Otokozawa, 985-7 Kuno, Odawara 250-0055, Japan

VP8LGT VP8ON, Donald Betts, PO Box 809, Stanley, Falkland Islands, FIQQ-1ZZ, South Atlantic

VU3BPZ/A VU3MKE, Mr. Manoj Kumar Dhaka, Trupati Valley No 7, D-Lane, Kewal Vihar, Dehradun, Uttaranchal 24001, India

XU7ABN Claude Laget, P.O. Box 1373 GPO, Phnom Penh 99999, Cambodia

YB1JZS OK1DOT, Petr Gustab, PO Box 52, Cesky Brod 282 01, Czech Republic

ZK3SB I2YSB, Silvano Borsa PO Box 45, I-27036 Mortara, Italy



## **D X C C**

Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende Operationen für das DXCC gewertet werden:

- |                                |                 |                         |
|--------------------------------|-----------------|-------------------------|
| <input type="checkbox"/> 5X1W  | Uganda          | 03.-12. August 2005     |
| <input type="checkbox"/> DX0K  | Spratly Islands | 01. Feb.-30. April 2005 |
| <input type="checkbox"/> 6O0JT | Somalia         | 30. Sep.-30. April 2005 |
| <input type="checkbox"/> T6EE  | Afghanistan     | 19. Sep.-16. Okt. 2005  |

Die ARRL Webseite zeigt jetzt up-to-date Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5BDXCC. Das neue System zeigt separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse (Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich auf den aktuellen Stand gebracht werden. Die Listen können als PDF-Datei wahlweise im US-Letter-Format oder in A4 von <http://www.arrl.org/awards/dxcc/#listings> heruntergeladen werden.

Es gibt Gerüchte, dass ab Januar 2006 auch das WAS-Diplom über LotW verwaltet und angesucht werden kann. Wenn dies wirklich der Fall ist, wird die Attraktivität außerhalb der USA sicherlich steigen.

Folgende Logbücher wurden in letzter Zeit in **LotW** (Logbook of the World) importiert: 5U5Z, 5Z4/YT1CS, 6W1RW, BG1DCG, CN2WW, CT3HF, CW5R, CY9SS, EA6AZ, EI8EM, FY5KE, IV3ARJ, J43J, JT1BV, P40L, PJ2T, PJ2/K8ND, R1MVI, TO7C, V47/AB2RF, V51AS, VP5DX, VR2MY, XF4L

## Kurz notiert ...

□ James 9V1YC berichtet, dass die Arbeiten an der FT5XO-DVD jetzt endlich abgeschlossen sind und die DVD ab sofort erhältlich ist. Alle bisherigen Filme und Videos von James waren von hoher Qualität und sowohl für den Funkamateurliebhaber als auch für die ganze Familie interessant. Das Video dauert 54 Minuten und kostet 25\$. Details zum Bestellvorgang sind im Internet zu finden unter <http://www.dxvideos.com/ft5xovideo.htm>. Dort können auch die anderen Videos von James (VP8THU, VP8GEO, A52A, FO0AAA, ZL9CI, VK0IR) bestellt werden.



□ Gert K5WW kann nur QSOs mit **P40L** bestätigen, die zwischen dem 22. Mai 2003 und dem 29. November 2005 bis 03.30z stattgefunden haben. Die Online-Logs dazu sind unter <http://www.qsl.net/k5ww> zu finden. Kontakte danach wurden mit OH3SR durchgeführt, der selbst seine QSL-Karten verschickt.

□ Die QSL-Galerie der Les Nouvelle DX Website, die bereits aus mehr als 2900 QSL-Karten besteht, wurde wieder aktualisiert. In der Zwischenzeit gibt es acht verschiedene Gallerien, wie jene mit den 58 gelöschten DX-Entitäten (500+ QSL-Karten), die 10 gesuchtesten DXCC-Entitäten der Welt (83 QSL-Karten), obsoletere Präfixe (900 Karten), Basen in der Antarktis (400+ QSL-Karten), Länder vor 1945 (200+) usw. Einige Karten werden noch immer benötigt und jede Mithilfe ist gern gesehen. Die Site ist unter <http://LesNouvellesDX.free.fr> im Internet zu finden.

□ Allan G0IAS ist jetzt im Besitz der letzten Logbücher von Ron Macfarlane. Diese gehen bis 1947 zurück, wo Ron unter GM3EAK aktiv war und umfassen alle QSOs (HF und 6m) unter **ZD6RM** (als Malawi noch unter Nyasaland



bekannt war) und unter **7Q7RM** bis zu Ron's Tod. Allan sagt, dass er die Logs für ein Jahr offen halten möchte, danach werden diese geschlossen und zerstört. QSL nur direkt an Allan Hickman, The Conifers, High Street, Elkesley, Retford, Nottingham DN22 8AJ, UK.

### **Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:**

3C0V	<a href="http://www.tabarca.es.mn">http://www.tabarca.es.mn</a>
3G0YP	<a href="http://www.qsl.net/3g0ym/">http://www.qsl.net/3g0ym/</a>
3G1M	<a href="http://www.mdxc.org/logsearch1.asp">http://www.mdxc.org/logsearch1.asp</a>
3V8SM	<a href="http://www.cidxs.com">http://www.cidxs.com</a>
5R8HH	<a href="http://www.425dxn.org/dxped/5r8hh/index.html">http://www.425dxn.org/dxped/5r8hh/index.html</a>
6O0CW	<a href="http://www.i2ysb.com/6o/">http://www.i2ysb.com/6o/</a>
H40HL	<a href="http://kdx.net/h40hl_2005/en_online.php">http://kdx.net/h40hl_2005/en_online.php</a>
K7C	<a href="http://www.cordell.org/htdocs/KURE/KURE_pages/KURE_Overview.html">http://www.cordell.org/htdocs/KURE/KURE_pages/KURE_Overview.html</a>
P29NI	<a href="http://www.425dxn.org/dxped/p29ni/">http://www.425dxn.org/dxped/p29ni/</a>
R1MVW	<a href="http://www.r1mvw.ra6lbs.ru/eng/index.php">http://www.r1mvw.ra6lbs.ru/eng/index.php</a>
VU4NRO/RBI	<a href="http://www.niar.org/vu4/qsl">http://www.niar.org/vu4/qsl</a>
ZB2/DH8WR	<a href="http://www.dh8wr.de">http://www.dh8wr.de</a>

## **Unterdrückung von Funkstörungen durch Elektrogeräte und andere Anlagen**

---

**Von Peter Zingsheim – OE6ZH**

*Was tun, wenn Funkstörungen nicht bereits an der Entstehung gehindert werden können, sondern über die Antenne den Weg in den RX finden?*

Mit diesem Beitrag möchte ich Versuche und Projekte anregen, mit dem Zweck, selbst hartnäckige Störungen, die durch elektrische Geräte und Anlagen in und ums Haus verursacht werden, mit amateurmäßigen und sehr einfachen Mitteln bereits am Empfängereingang wirksam zu unterdrücken.

### **Zum Beispiel**

Ein Beispiel sind Niedervoltbeleuchtungen, die durch sog. „elektronische Transformatoren“ gespeist werden. Im konkreten Fall haben solche Anlagen (bis 300VA mit NV-Leitungslängen von mehr als 5m), die in Bad und Küche des Nachbarhauses installiert waren, auf den KW Amateurbändern Störsignale bis zu 100  $\mu$ V am RX-Eingang erzeugt (Dipol-Außenantenne). Das hat mir nach 30 Jahren Funkabstinentz den Wiedereinstieg in unser schönes Hobby gründlich verdorben. Hingegen konnte ich verfolgen, in welchen Räumen sich die Nachbarn gerade aufhielten.

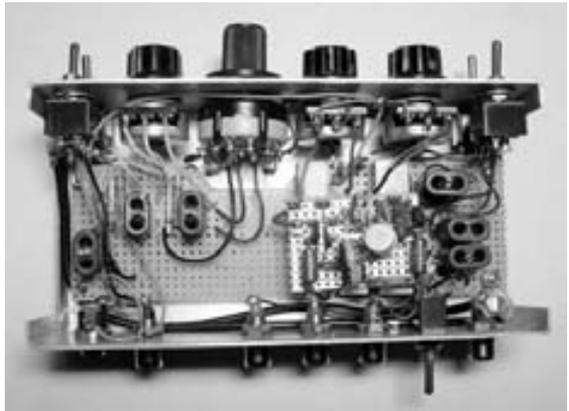
Lange Zeit konnte die Störquelle nicht eindeutig geortet werden. Versuche, die Störungen NF-seitig mittels DSP (Soundkarte und entsprechende Software) zu unterdrücken waren nur soweit erfolgreich, als noch ein Nutzsignal erkennbar war, versagten aber, wenn das Störsignal das Nutzsignal überdeckte. Deshalb kamen nur wirksame Unterdrückungsmethoden am RX-Eingang in Frage. Sie sind seit Jahrzehnten be-

kannt, auch kommerziell erhältlich, haben sich aber bei Funkamateuren kaum durchgesetzt. Und doch können sie in vielen, scheinbar hoffnungslosen Fällen die Freude am Amateurfunk wiederherstellen.

### Theorie...

Das Prinzip ist denkbar einfach: Zum Signal A (Betriebssignal bestehend aus Nutz- und Störsignal), das von der Betriebsantenne kommt, wird Signal B (von einer Hilfsantenne kommend und ebenfalls Nutz- und Störsignal enthaltend) addiert, und zwar so, dass in beiden Signalwegen das Störsignal amplitudengleich, jedoch um 180 Grad phasenverschoben ist. Das führt zur Unterdrückung des Störsignals und einer gewissen Schwächung des Nutzsignals. Letztere fällt umso geringer aus je schwächer in Signalweg B das Nutzsignal im Vergleich zum Störsignal ist. Als Hilfsantennen für Störungen der beschriebenen Art kommen also gerade solche „Antennen“ in Frage, die üblicherweise vermieden werden, z.B. die Heizungsanlage, Erdschleifen, Drähte am Fußboden oder an der Wand zur Nachbarwohnung etc. Das Prinzip wird sinngemäß auch im NF Bereich zur Unterdrückung von Nebengeräuschen eingesetzt.

Versuche, ein von MFJ vertriebenes Gerät (MFJ-1026) von einem namhaften Händler für einige Tage zur Erprobung zu bekommen, schlugen fehl. Um eine mögliche Fehlinvestition zu vermeiden, kam nur Selbstbau in Frage.



### Versuchsaufbau

Die von mir erprobte Schaltung und Hörbeispiele können über den ersten der unten angegebenen Links aufgesucht und heruntergeladen werden. Die Schaltung beruht auf Versuchen von WA1ION im MW und LW Bereich. Ich habe sie für die KW Amateurbänder umdimensioniert und ein wenig vereinfacht. Im Gegensatz zu manchen kommerziellen Lösungen werden nur passive Bauelemente, im Wesentlichen Ferrit-Breitbandübertrager, verwendet. Ein ursprünglich vorgesehener Verstärker (zur Pegelangleichung zwischen den Signalwegen und in der Schaltung noch eingezeichnet) erwies sich als überflüssig. Somit entfällt jegliche Stromversorgung. Der Prototyp hat in einer Hand Platz und kostete ca. 30 EUR. Das Gerät wird, ähnlich einem Preselector direkt vor dem RX-Eingang eingeschleift, was auch mit den meisten Transceivern möglich ist, sodass Sende-Empfangsumschaltung entfallen kann.

Die Gleichsignalunterdrückung (z.B. ein und derselbe starke Rundfunksender in beiden Signalwegen) beträgt mindestens 60 dB und scheint durch Übersprechen zwischen den Signalwegen limitiert zu sein. Das Großsignalverhalten des Empfängers wird durch die passiven Bauelemente nicht verändert. Die Einschleifdämpfung von ca. 15 dB fällt in der Praxis kaum ins Gewicht. Worauf es ankommt, ist ja nicht die absolute Signalstärke sondern der Abstand zwischen Nutz- und Störsignal. Im Extrem kann das heißen: Signale, die zuvor mit S9 und ebenso starken Störungen anlagen, werden störungsfrei lesbar, obwohl das S-Meter nicht mehr ausschlägt.

## ...und Praxis

Die Praxistests verliefen sehr viel versprechend, oft sogar verblüffend, vorausgesetzt, man hat es mit einem (einzigen) Störsignal zu tun, das ortsfest ist (andernfalls würde sich ja die Phasenlage mit der Position der Störquelle verändern) und das mit der Hilfsantenne mindestens ebenso stark empfangen werden kann wie mit der Betriebsantenne. Hochwirksam zeigte sich das Gerätchen auch bei Störungen, die von einem stark belasteten PC LAN herrühren. Das Prinzip eignet sich auch, beim Betrieb mit zwei verschiedenen Außenantennen, zur Steuerung der Richtcharakteristik. Das wurde nicht erprobt.

Bislang liegen keine Erfahrungen mit der Unterdrückung von PLC Störungen vor.

Der Selbstbau ist einfach, Selbstbauerfahrung vorausgesetzt. Die Bedienung erfordert anfänglich Geduld und Fingerspitzengefühl, bis sich die Erfahrung einstellt. Die Schaltung arbeitet breitbandig, Nachjustieren innerhalb eines Bandes ist nur nötig, wenn die Störquelle wechselt.

### Mitstreiter

Übrigens: Mittlerweile wurde die Störquelle gefunden. Unsere Nachbarn waren sehr verständnisvoll, haben sogar die neuen Eisenkerntransformatoren bezahlt und beim Einbau selbst Hand angelegt. Dafür kamen andere Nachbarn mit „modernen“ Beleuchtungssystemen hinzu. Das Gerät hat nicht ausgedient.

Dank gebührt Harald, OE6GC, für die leihweise Überlassung eines 80-m-Fuchsjagdempfängers und Helmut, OE6TXG, der mich mit Infos zu NF Störunterdrückern (analog und mittels DSP) versorgte.

### Links:

Schaltung, Hörbeispiele, Kontakt zum Verfasser: <http://www.qsl.net/oe6zh> (dort den Menüpunkt „projects“ auswählen)

WA1ION: <http://www.qsl.net/wa1ion>

DK9NL: <http://www.dk9nl.de> (ähnliches Prinzip, allerdings aktive Bauelemente)

KH6SR <http://lwca.org/library/articles/kh6sr/index.htm> (Kapiteln 3 bis 6 enthalten eine gute Aufbereitung des Themas in voller Breite)

## MFCA-Aktivitäten



Liebe Marinefunk-Freunde,

ich darf euch ersuchen, wieder recht zahlreich an den angebotenen internationalen Marinefunger-Aktivitäten für 2006 teilzunehmen. Genauere Angaben zu diesen Events werden jeweils im Vormonat bekannt gegeben.

Erinnern möchte ich auch wieder an unser „Tegetthoff-Diplom“, dessen Bedingungen unter [www.oe1.oevsv.at/mfca](http://www.oe1.oevsv.at/mfca) (Diplome) nachzulesen sind. Dieses OE-Marinefunger-Award wurde bereits 42 Mal an OM/YL/SWLs in G, ON, DL, HB9 und OE ausgestellt. Marinefunger und MM-Stn sind auf folgenden QRGs anzutreffen: 3.565, 3.625, 3.666, 7.025, 7.060, 14.052, 14.335 MHz. Mit der Int. Segel-WM am Neusiedlersee und dem Nostalgie-Schiffstreffen auf der Donau gibt es heuer zwei Highlights, an denen wir auch mit der Clubstation OE6XMF teilnehmen wollen.

<b>Maritimer Funkkalender 2006 – Stand: 07.12.2005</b>
MF-Aktivitäts-Wochenende am 04./05.02.
Int. Bootsmesse TULLN vom 02. bis 05.03. (OE6XMF)
H.M.S. Belfast – London Group Easter Activity Week vom 15.04. bis 23.04.
Int. Submarine Event am 29./30.04. bei U 20 im Heeresgeschichtlichen Museum WIEN
World Sailing Games am NEUSIEDLERSEE vom 10. bis 20.05. (OE6XMF)
Int. Museum Ships Radio Event am 15./16.07. auf der „Frederic Mistral“ in WIEN
Österr. Marinegedenktag am 20.07. am Patrouillenboot Niederösterreich (OE6XMF)
Int. Lighthouse Event am 19./20.08. bei AUT-001/AUT-003 (WIEN/PODERSDORF)
Nostalgie-Schiffstreffen-Donau 26.08. bis zur MFCA-JHV am 02.09. in WIEN (OE6XMF)
RNARS-CW-Activity-Contest und INORC-Contest am 18./19.11.
Int. Naval Contest am 16./17.12.

Einige von uns werden auch wieder auf Booten und Schiffen unter „maritime mobile“ QRV sein.

Vy 73 de Werner, OE6NFK ([oe6nfk@aon.at](mailto:oe6nfk@aon.at))  
[www.oe1.oevsv.at/mfca](http://www.oe1.oevsv.at/mfca), <http://marinefunker.meinekleine.at>

## **Was ist UWB?**

---

**Von Wolfgang Hoeth – OE3WOG@oevsv.at**

UWB (die Abkürzung steht für Ultra Wide Band) ist ein für kurze Distanzen entwickeltes Funk-Übertragungsverfahren, um sehr hohe Datendurchsätze (zwischen 110 bis zu 480 Gbit/s) kabellos zwischen elektronischen Geräten übertragen zu können. Man könnte es als Nachfolger bzw. Erweiterung von Bluetooth bezeichnen. Nach Vorstellungen der UWB-Lobby, allen voran Intel, soll UWB im multimedialen Bereich eingesetzt werden (z.B. drahtlose Übertragung von Bild und Ton zu Fernsehmonitore, Kameras, DVD Player, etc.) weitere Anwendungen sind in den Bereichen Mobiltelefonie, Personenschutz und Suche (Radar) bis hin zur Garagensteuerung vorgesehen. Intels Lockruf lautet: wire free harmony.

UWB sendet Impulsketten, dies zwar mit einer geringen HF Leistung dafür mit extrem großer HF Bandbreite. Die dazu benötigte Hardware ist relativ primitiv (no carrier radio) und stellt keine großen Anforderungen an den Strombedarf oder an die Linearität der Schaltung. Als Haupteinsatzbereich wird der indoor Bereich angesehen jedoch kann man outdoor Anwendungen nicht völlig ausschließen, denn UWB soll als Industriestandard freigegeben und daher ohne Lizenz betrieben werden können.

UWB in seiner vollen (geplanten) Bandbreite benötigt ein Frequenzspektrum von 7,5 GHz. Dazu wird der Frequenzbereich zwischen 3,1 bis 10,6 GHz in 14 Frequenzbänder zu je 528 MHz Bandbreite unterteilt. Die Anzahl der verwendeten Subbänder rich-

tet sich nach den Anforderungen der Datenübertragung. Es kommt OFDM Impuls Modulation (Orthogonal Frequency Division Multiplexing) zur Anwendung. Der Mas-seneinsatz von UWB ist für 2005/2006 vorgesehen, PCs; DVDs und periphere Geräte sollen dann standardmäßig mit UWB devices ausgerüstet werden. Intel bezeichnet UWB auch als wireless USB.

Die FCC in den USA bereits grünes Licht für den Einsatz von UWB gegeben. Die HF-Leistungsmaske eines UWB-Senders ist dabei wie folgt definiert:  $-43$  dBm mean eirp density für den Frequenzbereich 3,1 bis 10,6 GHz, unterhalb von 2,1 GHz bzw. oberhalb von 11, 7 GHz mit  $-85$  dBm/MHz.

Lizenzierte Funknetzbetreiber und Amateurfunk Organisationen haben in der Zwischenzeit Einsprüche und Bedenken angemeldet. Grund dafür ist, dass keine praktischen Erfahrungen im Hinblick auf die Verträglichkeit mit bestehenden Funkdiensten vorliegen.

Seit neuesten hat UWB auch auf Europa übergreifen. Das ERO (European Radio-communications Office) erhebt nun mittels Konsultation den Grad der Akzeptanz für die Einführung von UWB in der EU.

Im Annex 1 zur Draft ECC/DE06)AA ist die UWB EIRP Maske (mean eirp density) wie folgt definiert:

4,8 bis 6 GHz	$-70,0$ dBm/MHz
6 bis 9 GHz	$-41,3$ dBm/MHz
9 bis 10,6 GHz	$-65,0$ dBm/MHz
über 10,6 GHz	$-85,0$ dBm/MHz

Der Einfluss von UWB auf unsere Mikrowellen Amateurfunkbänder:

Im UWB Spektrum liegen die Amateur Bänder 6, (9) und 3 cm. Ein UWB Signal mit  $-43$  dBm/MHz entspricht einem Störpegel von  $-83$  dBm bezogen auf eine 100 Hz (Amateur) Empfänger Bandbreite. Bei einer Bandbreite von 100 Hz (z.B. CW Quarzfilter) und einer Empfänger Rauschzahl von 1dB (auf (9), 6 und 3 cm durchaus üblich) liegt der thermische noise floor bei  $-153$  dBm. ( $-74$  dBm +20 dB) subtrahiert man das Wärmerauschen (z.B. Mond, warme Erde, etc.) so erreicht man einen praktikablen Empfängersystemwert (Empfindlichkeit) von ca.  $-150$  dBm bei dem noch ein Nutzsinal feststellbar ist. Ein im Nahbereich einer Amateurfunkantenne befindliches UWB-Equipment würde einen unzulässig hohen Störpegel (Rauschteppich) produzieren und die Dynamik des Empfängers/Empfangssystems drastisch reduzieren. Das wäre in einem worst case szenario durchaus möglich, z.B.: ein UWB-Objekte befinden sich in der Nähe zu einer Amateurfunkstelle (Urbaner Bereich) und innerhalb der Ausrichtung einer 40 dB Gewinnantenne. Es kann weiters angenommen werden, dass durch Konzentration von UWB-Geräten innerhalb eines geographischen Bereiches der Summenstörpegel sich entsprechend erhöht.

Es ist fraglich, wie die Regulierungsbehörden und ihre technischen Gremien nach Einführung von UWB mit zukünftigen Störungen (aller in diesen Frequenzbändern angesiedelten Funkdiensten) umgehen wird, eine Eingrenzung, Verbot, bzw. Festsetzung von Maßnahmen zur Entstörung scheint im üblichen Sinn nicht mehr gegeben.

Der Dachverband des ÖVSV wird innerhalb der laufenden UWB-Konsultation eine Stellungnahme an die Nationalen und Europäischen Behörden abgeben.

Fazit: UWB ist PLC auf den Mikrowellenbändern.

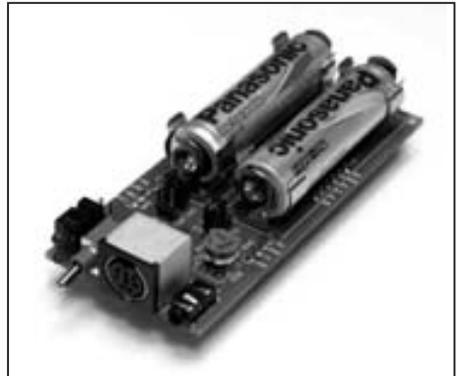
# Mobilcontroller für APRS, PSK31, CW und DTMF aus Österreich

---

Von Michael Zwingl – OE3MZC

**Der TC100 Controller als APRS Wetterstation oder Bakensender misst Spannungen und sendet Telemetriedaten in Packet-Radio, PSK31, Morsetelegraphie oder DTMF.**

Der Besuch der Hamradio in Friedrichshafen lohnt sich immer. Überraschend trifft man wieder bekannte Rufzeichen mit neuen Ideen. So ging es auch mir als ich in einer Halle auf OM Kurt Ullmann, OE2UKL traf und sein Angebot an kleinen Microcontrollerboards näher erklärt bekam. Besonders interessant ist der unter dem Namen **ACE-TEK TC100** verkaufte Mobilcontroller für APRS, der grundsätzlich vergleichbar ist mit den bekannten TINY-TRAK-Modulen aus den USA. Der große Unterschied ist jedoch die viel größere Flexibilität in den Anwendungsmöglichkeiten für Amateurfunk. Der TC100 als Low Cost Modul wurde als universelle Mess- und Steuereinheit speziell für drahtlosen Einsatz entwickelt. Die Software kommt dabei von Chris, OE5DXL, vielen noch bekannt als Entwickler der legendären DXL-TNCs für Packet Radio. Durch Laden eines geeigneten Userprogramms wird der TC100 schnell zum Controller für APRS Betrieb in AX25.



## **Folgende Möglichkeiten stehen dabei zur Auswahl:**

- Einfache APRS Bake mit fixem Standort und kurzem Statustext
- Mobileinsatz mit Daten (NMEA 0183) aus beliebigem GPS-RX (ohne individuellem Bakentext)
- Mobileinsatz mit Daten (NMEA 0183) aus bekanntem GPS-RX (mit Bakentext und Telemetriedaten)
- Optional (Zusatz-Board XT100) GPS RX-Modul direkt aufsteckbar (z.B. Navilock / Globalsat EM-402 )
- Optional (Zusatz-Board XT10) GPS Maus ansteckbar (z.B. Navilock NL-208)
- Optional (Zusatz-Board XT10) Sendemodul direkt aufsteckbar
- Einfache APRS Wetterstation mit bis zu 5 Messwerten (bis 12 Messwerte möglich mit UC100 Universalcontroller)

Der TC100 wertet in den bestehenden Userprogrammen den RMC Datensatz aus und generiert das fertige Packet Radio Modulationssignal als digital erzeugten Sinus (bei 9k6 Rechtecksignal). Der Pegel ist über ein Potentiometer auf dem Board einstellbar. Das PTT-Steuersignal steht über einen Schalttransistor zur Verfügung (Schaltmög-

lichkeit für div. Handys am Board). Alle Steuersignale für den verwendeten TRX sind auf einer 8-poligen Mini-DIN Buchse vorhanden, inklusive externe Spannungsversorgung aus dem Transceiver, RXD Eingang und 2 Messspannungseingänge.

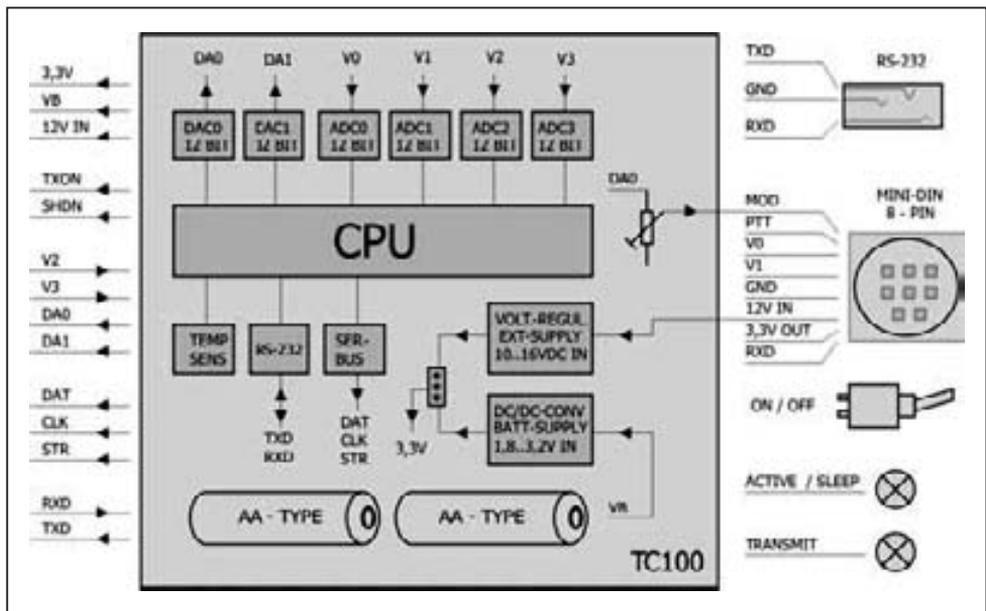
GPS Daten können entweder über die Mini-DIN Buchse, die optional aufsteckbare Erweiterungsplatine XT100, oder eine zusätzliche 2,5 mm Stereoklinkenbuchse eingespeist werden. Diese wird auch zum Laden des jeweiligen Userprogramms verwendet (Programmiermöglichkeiten fast identisch mit ACE-TEK Universalcontroller UC100, Info auf [www.ace-tek.com](http://www.ace-tek.com), Bezugsquelle auch [www.oe2tzt.atv.at](http://www.oe2tzt.atv.at)).

**Einfache Praxis:**

- Persönliche Daten und Parameter im Userprogramm über Texteditor am PC eintragen
- Serielle Schnittstelle des PC mit Klinkenbuchse des TC100 verbinden (RXD, TXD, GND)
- TC100 einschalten und über Terminalprogramm TXT Datei in den internen Flash-Speicher übertragen
- Userprogramm läuft ab nun immer nach dem Einschalten des TC100 los
- Umprogrammieren praktisch beliebig oft möglich

Die existierenden Userprogramme für Mobilbetrieb erwarten nach dem Einschalten des TC100 gültige GPS Daten an RXD. Wenn solche empfangen werden, sendet der Controller in programmierbaren Intervallen die Positions- und Geschwindigkeitsdaten aus, wobei die Pausen zwischen den Aussendungen bei Stillstand verlängert werden können.

**Technische Spezifikationen TC100A:**



- Betriebsspannung 10 ... 16 VDC (Optional zusätzlich 2x AA Zellen bei TC100B)
- Stromaufnahme max. 20 mA (100mA im „Sleep Mode“)
- PTT Schaltung max. 24 VDC / 100mA gegen GND
- Mod.-Pegel 0 ... 250 mVPP ( optional 0 ... 2,5 VPP )
- Messeingänge 2x max. 2,5 VDC / 1 MOhm
- optional 4x max. 2,5 VDC / 1 MOhm
- Abmessungen ca. 100×40×25 mm (l×b×h)

**Weitere Features des TC100 mit gleicher Hardware (durch geeignete Software möglich):**

- Senden von Texten oder Messdaten in AX-25 ( Packet Radio, Baudraten bis 9k6)
- Senden von Texten oder Messdaten in Morsetelegraphie ( A1A, F3E ) oder PSK31
- Erzeugung von Tonfrequenzen oder DTMF-Tönen
- Datenausgabe zusätzlich über serielle Schnittstelle oder LC Display
- Ausgabe der On-Board Temperatur in oben beschriebener Weise
- Überwachung der Messwerte und erzeugen von Alarmsignalen
- Mathematische Bearbeitung der gemessenen Analogspannungen
- Kombinationen aus allen genannten Möglichkeiten

## **MW/OE3GEA: Urlaub und funken bei Freunden**

---

### ***Von Gerhard Elsigan – OE3GEA***

Ein kurzer privater Aufenthalt in Glasgow brachte mich auf die Idee, Anfang November ein paar Tage Ausrasten und Amateurfunk anzuhängen. Im Bereich der britischen Inseln fehlte mir bei meinen 'persönlichen' Präfixen jedenfalls noch GW. Dank der CEPT Lizenz ist das grundsätzlich kein Problem - ein kleines Gerät einpacken und eine geeignete Bleibe suchen. Wer, wie ich, meist mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist, versucht, die Standortsuche voraus-zuplanen.

Hilfreich erwies sich dabei wie so oft die Seite [www.dxpedition.net](http://www.dxpedition.net) (siehe Kasten). Mehrere 'amateurfunk- freundliche' Unterkünfte sind aufgelistet. Als für mich am besten passend erwies sich ein kleiner Campingplatz, der auch ein paar feste Hütten samt Infrastruktur und Frühstück anbietet: Inbegriffen ist nämlich die Benützung einer umfangreichen Antennenanlage des Platzbetreibers Chris GW4VAG für alle KW Bereiche und UKW, nur den Transceiver bringt man selbst mit. Ein kurzer Email-Austausch bestätigte Verfügbarkeit und Preis. Chris hat auch gleich zugesagt, mich vom Bahnhof (Pwllheli) abzuholen – immerhin ging's zum westlichsten Zipfel von Nordwales.

An Ort und Stelle angekommen, stellte sich das Campingplatzbetreiberpaar Chris und Val als zwei unglaublich nette und agile Leute in den späten 60ern heraus. Das Frühstück hatte ich mitgebucht, es wurde mir in ihrer kleinen Küche von Val serviert und erwies sich als ausreichend für den ganzen Tag. Sonnenschein war für die paar Tage im Preis inbegriffen, und Chris, der früher professioneller Taucher gewesen ist und jetzt auf dem Platz auch eine Taucherbasis betreibt, zeigte mir als Draufgabe die wunderschöne sanft-hügelige Gegend. Wales endet ein paar km weiter, und über die irische See hinweg ist Dublin nicht weit. Ein abendlicher Besuch im örtlichen 'Club' auf Einladung meines Vermieters und damit verbunden waren ein paar interessante Gespräche über Leben und Arbeiten an diesem Ende der Welt. Der Campingplatz selbst ist Teil eines von den Betreibern bewohnten uralten kleinen Bauernhofs, das nächste Dorf ist ein paar km entfernt.



*Gerhard und Lynne*

Meinen kleinen DX70 platzierte ich in seinem gerammelt vollen Shack, und mit Hilfe seiner Beam, Drahtantennen und GP ging's problemlos auf allen KW Bändern in die Welt. Zutritt zum Shack hatte ich – 10m von meiner Wohnhütte entfernt - rund um die Uhr. Eine lange Liste von CW-QSOs samt einigen DX-Schmankerln war die Ausbeute.

*www.dxpeditio.net* ist eine Internet Seite, die auf allen Kontinenten Unterstützung für reisende AmateurfunklerInnen bietet. Für mittlerweile recht viele Länder werden 'ham-friendly' Hotels und mietbare Unterkünfte samt Funkausrüstung aufgelistet. (Die amateurfunkfreundlichen Hotels sind solche, die provisorische Antennen akzeptieren, die einem fallweise bei der Zimmerzu teilung entgegenkommen etc. Mittlerweile bieten auch viele Funkamateure ihre Urlaubs-qths mit und ohne Ausrüstung an. Die Seite enthält auch eine Menge Hinweise und Erfahrungsberichte von BenutzerInnen.)

Gerhard OE3GEA

## HAM-Börse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)  
Annahme nur mit Mitglieds-Nr. entweder schriftlich an QSP, 1060 Wien,  
Eisvogelgasse 4/1 oder Fax: 01/999 21 33 oder e-mail: [qsp@oevsv.at](mailto:qsp@oevsv.at)

**OE5SON – Franz Sommer**, Teistlergutstr. 18, 4040 Linz, ☎ 0732/ 71 15 06, **VERKAUFE wegen Hobbyaufgabe folgende gebrauchte Geräte:** ♦A3S Beam (neu 10, 15, 20 m) € 350,-; ♦Oszi PM 3207 0-15 MHz € 80,-; ♦Mastvorverstärker Dressler AS 20 3–1000 MHz € 30,-

# Funken im Winterhalbjahr mit der Fuchs-Antenne

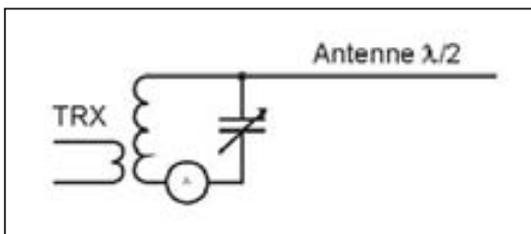
Von Ing. Hermann Fischhuber – OE1HFC

Im Sommer ist alles viel einfacher. Im Garten oder im Freien wird eine Antenne aufgebaut, das Funkgerät und Zubehör optimal platziert, und schon kann's mit den Empfangs- und Sendeversuchen losgehen. Um dem Hobby frönen zu können, wird der Funkplatz möglichst angenehm im Schatten oder an der Sonne eingerichtet.

Aber was macht der Funker nun in der kalten Jahreszeit?

Es ist wahrlich kein Vergnügen mit klammen Fingern und roter Nase Funkverbindungen herzustellen noch dazu, wenn man abends mit kleiner Leistung selbst auf 40 m kaum mehr gehört wird.

Die altbewährte Fuchsantenne bietet uns gerade bei QRP die Möglichkeit des KW-Funkbetriebes aus der warmen Stube bei geschlossenem Fenster, wenn dieses nicht gerade einen Metallrahmen hat. Der Speisepunkt der Antenne mit den Abstimmelementen, eventuell für Mehrbandbetrieb, ist dabei im Innenraum unmittelbar am Sendeeempfänger gelegen. Die Antenne



Fuchskreis-Prinzip

selbst, ein dünner Draht von etwa einer halben Wellenlänge, wird dann im Fenster eingeklemmt und im Freien gerade oder abgewinkelt verspannt. Bei dieser Anordnung entfällt das Problem der Durchführung einer Speiseleitung vom Innenraum ins Freie und meistens reicht ein Abspannpunkt für die Antenne.

Also durchaus ein minimalistisches Konzept und daher auch im Portabel-Betrieb recht praktisch. Außerdem kann die Antenne abgebaut werden, ohne Spuren zu hinterlassen. Ob der Österreicher Dr. Josef Fuchs, diese Antenne aus ähnlichen Überlegungen ersann, und dann 1927 dafür sogar ein Patent erhielt, konnte ich nicht

ergründen. Meine ersten Versuche mit einer Fuchsantenne nach einem Beitrag in der QSP Nov. 83 fanden ein jähes Ende als der damals zu schwach dimensionierte Kondensator im Parallelschwingkreis durchschlug. Aber in Anbetracht des bevorstehenden Jubiläums der Patenterteilung erschien es mir angebracht, mich mit der Antenne wieder ein wenig zu befassen. Dazu bestellte ich mir den Bausatz für einen Multiband-Fuchskreis von qrproject aus Berlin.



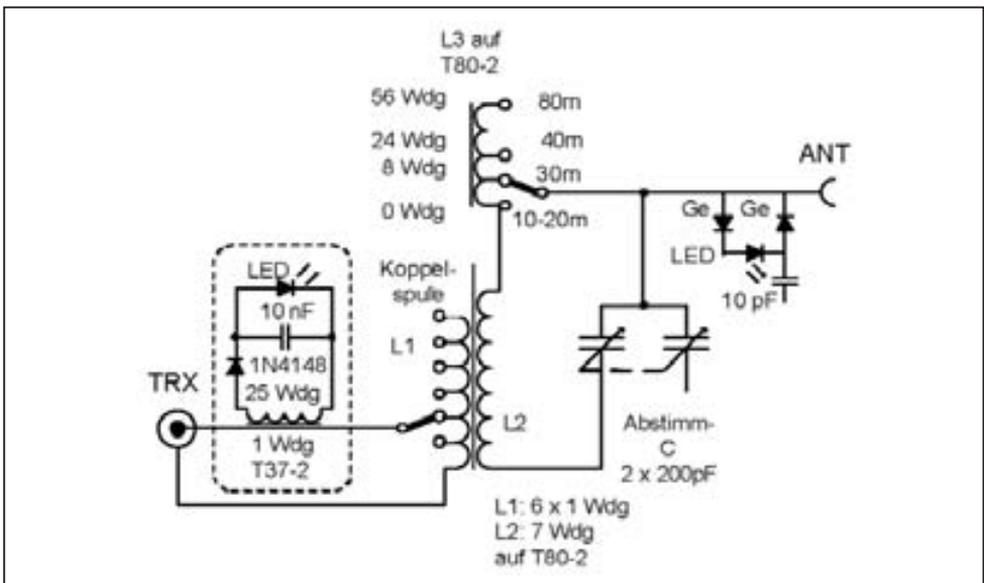
Bild links: Fuchskreis – Vorderansicht

Der Bausatz beinhaltet ein Gehäuse, die Teile und eine ausführliche Anleitung für den Aufbau einer Antenne für 80-10m. Aufbau und Verdrahtung waren nicht allzu schwierig und so war ich bald mit 21 m Draht auf 40, 30 und 20 m mit 2 W QRV.

Allerdings hatte ich so meine Probleme mit der Abstimmung auf geringstes SWR, da der Bausatz nur einen HF-Spannungsindikator vorsieht. Ich fügte einen Stromindikator am Eingang hinzu, somit konnte ich zumindest auf 40 m schon besser abstimmen.



Fuchskreis – Innenansicht



Fuchskreis mit Stromindikator

Auf 80 m konnte ich auch mit einem 41 m langen, frei aufgespannten Draht keine brauchbare Anpassung erzielen.

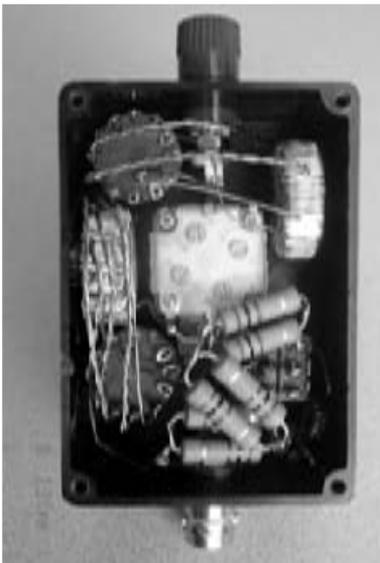
Nach einigem Probieren habe ich den zweiten Bausatz etwas modifiziert aufgebaut.

Meine Variante des Multibandfuchs beinhaltet am Eingang eine zu- und abschaltbare SWR-Anzeige wie sie im Antennenanpassgerät ZM-2 enthalten ist, sowie die Möglichkeit das zweite Paket des Drehkondensators dem ersten Paket parallel zu schalten und eine höhere Anzahl von Koppelwindungen.



Fuchskreis modifiziert Vorderansicht

dings bei geringerer Güte, was sich auch in Empfänger meines QRP TRX DSW-II mit



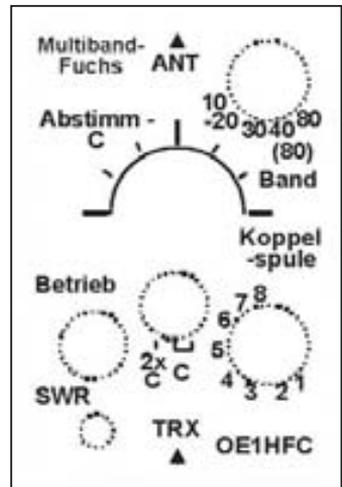
Fuchskreis modifiziert Innenansicht

Die Ergänzung der SWR-Anzeige erforderte eine Änderung der Anordnung der Bauteile im Vergleich zum Original. Die Spule L3 mit ihren relativ langen Anschlussdrähten wird durch Einschieben von 2 Schaumstoffstreifen zwischen Gehäusewand, Drehkondensator und Deckel festgeklemmt. Die Schaumstoffstreifen habe ich für die Aufnahme der Fotos, zwecks besserer Übersicht, entfernt.

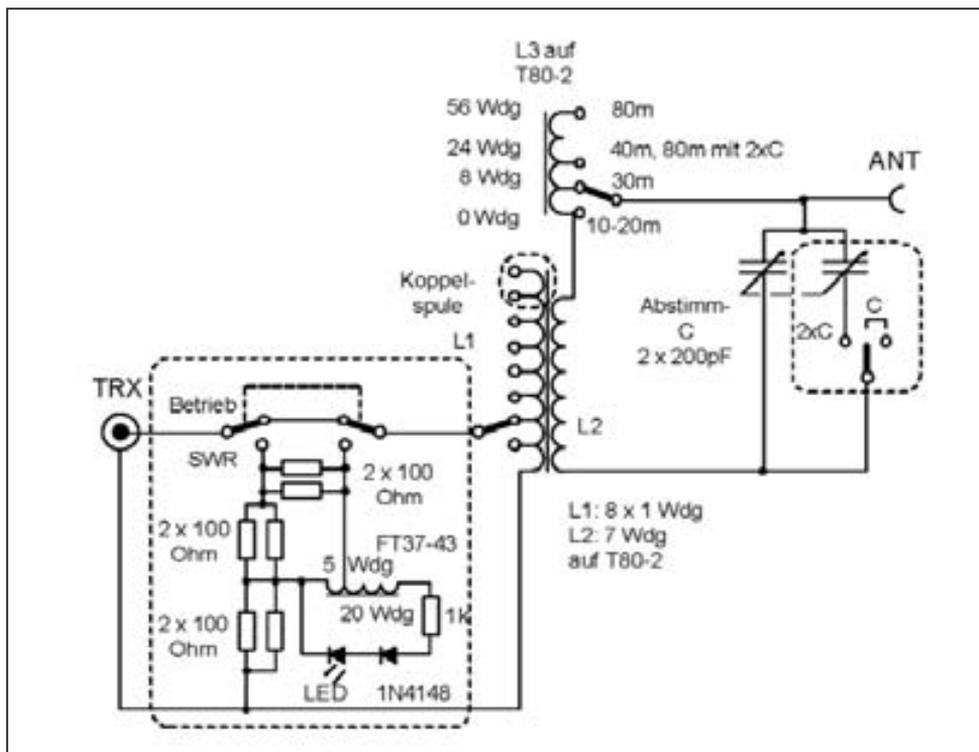
Nach diesen Änderungen – Erhöhung der Anzahl der Koppelwindungen und vergrößerte Kapazität war es mir möglich, auch eine relativ tief hängende 41 m lange Drahtantenne auf 80 m anzupassen. Der Band-Wahlschalter steht dann natürlich auf der Anzapfung für 40 m. Ungefähr doppelte Kapazität und etwa halbe Induktivität bringen wieder Resonanz auf derselben Frequenz, allerdings bei geringerer Güte, was sich etwas geringerer Lautstärke bemerkbar macht.

Die Bauteile dazu, die 100 Ohm Widerstände und den Ringkern habe ich auf der Ham-Radio erstanden. Die Dioden für die SWR-Anzeige entstammen dem Multibandfuchs-Bausatz, der 1k Widerstand sowie die Kippschalter und der Kupferlackdraht fanden sich in der Bastelkiste. Die Anzahl der Einkoppelwindungen habe ich von 6 auf 8 erhöht.

Die Widerstands-SWR-Brücke erlaubt es mir jetzt die Anpassung auf minimalen Rücklauf besser einstellen zu können. Die Anzeige der Ausgangsspannung, wie im Original-Bausatz beschrieben, habe ich vorerst weggelassen. Nun kann ich den Multibandfuchs auch mit dem QRP Transceiver KX1 verwenden. Auf die unvermeidliche Fehlanpassung des Multibandfuchses ohne SWR-Brü-



Beschriftungsvordruck



*Fuchskreis-Schaltung mit SWR-Anzeige und zuschaltbarer Kapazität*

cke beim Abstimmvorgang hat mein KX1 oftmals mit klappernden Relais im internen ATU und dem plötzlichen Abfall der Sendeleistung reagiert.

Zur Beschriftung verwende ich einen Ausdruck auf Papier, der die erforderlichen Ausschnitte für die Anzeige- und Bedienelemente erhält. Das Papierblatt wird mit einer Klarsichtfolie abgedeckt und beides wird mit den Befestigungsmuttern der Schalter niedergedrückt. Spätere Änderungen kann ich so leicht durch Austausch der Beschriftung bewerkstelligen.

Nun bin ich dabei mit 2 W Sendeleistung aus meinem DSW-II die Brauchbarkeit des modifizierten Fuchskreises auf 80m zu testen. Auf 40, 30 und 20 m probierte ich den Fuchskreis erfolgreich mit dem KX1. Die Antenne ist etwa 41 m lang und wegen Platzmangels stark abgewinkelt. Einige Verbindungen in die umliegenden Länder sind schon im Log. Weitere Empfangs- und Send-Versuche, im Hinblick auf verbesserte Vorselektion in den Abendstunden mit meinem QRP TRX ATS-3 und dem Fuchskreis, habe ich mir noch vorgenommen.

Der erste „Auslands-Einsatz“ des modifizierten Multibandfuchses in Schottland erbrachte auf 80 m mit 42 m Draht und 1 W Sendeleistung ein QSO mit der CT3-Insel Madeira (Portugal). Das sind etwa 2850 km. Weiters wurden erreicht DL, G, LA, OZ, S5. Sigs aus USA und OE5 habe ich gehört.

vy 72, Hermann – OE1HFC